



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 31/2025 31. Juli 2025

51. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Einen guten Start
in die Sommerferien



Aeham Ahmad Trio - Music for hope
Samstag, 20. September, 20 Uhr



beFlügel
Flügeljubiläum
2025

Hagen Rether
- LIEBE
16. Oktober, 20 Uhr

Konstantin Wecker Duo
- Lieder meines Lebens
9. November, 19 Uhr

Söhne Mannheims - GANZ LEISE,
GANZ LEISE WEIHNACHTSTOUR
19. Dezember, 20 Uhr

Kurkonzert 3. Aug., 18 Uhr,
Kurpark, Singgruppe
Naturfreunde Michelbach

Mit freundlicher
Unterstützung der

 **Sparkasse**
Baden-Baden Gaggenau

 **GAGGENAU**


Jahnhalle
GAGGENAU

Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Bereitschaftspraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Bereitschaftspraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt seit 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres.

Allgemeine Bereitschaftspraxis Baden-Baden,
Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg,
Balg Straße 50, 76532 Baden-Baden.
Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10 bis 18 Uhr
Bereitschaftspraxis Kinder Klinikum Mittelbaden –

Klinik Baden-Baden Balg
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 bis 22 Uhr, Freitag
18 bis 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 bis 22 Uhr
Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten
ohne vorherige Anmeldung in die Bereitschaftspraxis kommen.
Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und
einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über
die 116117 angefragt werden.
Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf
Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst
unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000
oder: <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 2. August/Sonntag, 3. August

Tierarztpraxis Dr. Schwinge/Dr. Herr, Fliederweg 3, Rastatt
07222 23866

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 2. August

Dr. Rösslers Hof-Apotheke, Sophienstraße 7, Baden-Baden
07221 30350

Sonntag, 3. August

Murgtal-Apotheke, Gottlieb-Klumpp-Straße 12, Gernsbach
07224 3806

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333
Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung
bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464
Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe
Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.
Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel. 07222 381-2255,
Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr, Gemeindehaus St. Josef,
August-Schneider-Str. 17, Tel. 07222 775500,
info@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal
im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen
unter Tel. 07224 50141.

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de,
8 bis 16 Uhr, Tel. 072255 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden
E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel. 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen.
Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel. 07225 983514.

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau.
Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel. 07225 970165, www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe für Demenz-Patienten

Die Betreuungsgruppe trifft sich montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Quartiershaus, Bibliothek, Bismarckstraße 6 in Gaggenau.
Kontakt: H. Fleischmann, Tel. 07225 2979 oder
Helmut-Dahringer Haus, Tel. 07225 6850.

Allgemeine Sozialberatung des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr,
Gemeindehaus St. Josef,
August-Schneider-Str. 17.
Anmeldung unter Tel. 07222 775 500 (vormittags).
info@caritas-rastatt.de

hilver – Die kostenlose Nachbarschaftshilfe

Hilfevermittlung der Stadt Gaggenau, bei der Ehrenamtliche kleine Hilfen im Alltag übernehmen
Tel. 07225 962-800
E-Mail: hilver@gaggenau.de
Hilver-App: Download über Google Play Store, App Store oder über die Webseite app.hilver.de

Neuer Entwurf für Gestaltungssatzung Michelbach wurde vorgestellt

Schon vor 20 Jahren gab es erste Überlegungen für eine Gestaltungssatzung in Michelbach, um zu verhindern, dass der von Fachwerkhäusern geprägte Ortskern durch unschöne Gebäude „verunstaltet“ wird. Ein erster Entwurf im Frühjahr 2023 sorgte jedoch für erheblichen Wirbel und führte schlussendlich gar zur Auflösung des Ortschaftsrates und Rücktritt des Ortsvorstehers.

Der im Jahr 2024 neu gewählte Ortschaftsrat hat das Papierwerk nun gründlich durchkämmt und entschlackt. Eine Erhaltungssatzung soll es nicht mehr geben. Die Gestaltungssatzung wurde von 25 Seiten auf sieben Seiten reduziert und enthält auch deutlich weniger Paragraphen. Vergangene Woche wurde der neue Entwurf zunächst den betroffenen Anwohnern und Eigentümern sowie anschließend der interessierten Öffentlichkeit vorgestellt. Dabei betonte Ortsvorsteher Jan Stenger, dass sich der Ortschaftsrat in den vergangenen Monaten sehr intensiv mit der Thematik beschäftigt hat, alle Unterlagen und Stellungnahmen durchgearbeitet hat, um die Reibungspunkte zu identifizieren. „Wir entscheiden nichts über ihre Köpfe hinweg“, erklärte er den anwesenden Michelbacherin-



An Stellwänden konnte der neue Satzungsentwurf diskutiert werden.

Foto: Stadt Gaggenau

nen und Michelbachern. Nach langen Beratungen habe man den Geltungsbereich stark reduziert. Er umfasst nun nur noch den eigentlichen Ortskern. Die Erhaltungssatzung wurde komplett gestrichen und Reizthemen wie Vorgaben zu Farbe und Zäunen sind nun als Empfehlungen formuliert. Außerdem wurde an den Formulierungen gearbeitet, so dass diese nun verständlicher sind. Insgesamt, so Stengers Fazit, „haben die Stadt und das beauftragte Stadtplanungsbüro mit Philipp Dechow, das umgesetzt, was wir wollten“. Oberbürgermeister Michael Pfeiffer betont, dass der Ort damit nun

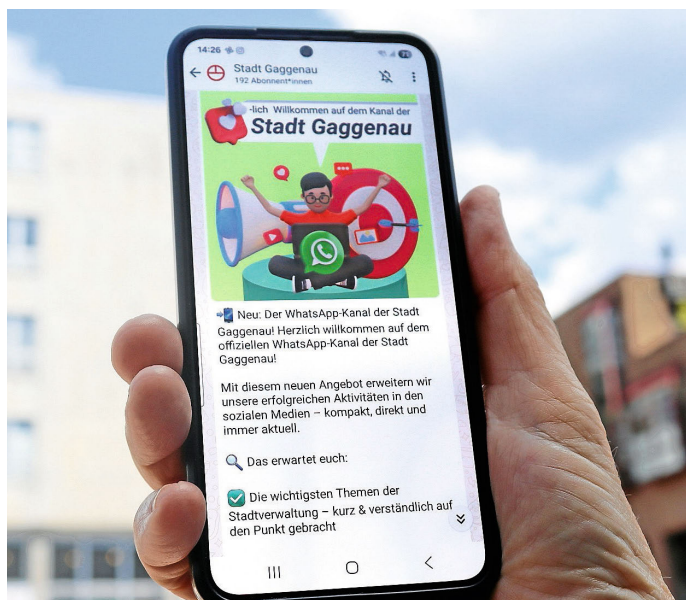
eine saubere Grundlage habe, die Sicherheit gibt, dass der Ortskern nicht deformiert wird. „Wir glauben nach wie vor an den Sinn der Satzung und sind dem Ortschaftsrat sehr dankbar, dass er nun eine Satzung vorbereitet hat, die auf Akzeptanz stoßen wird“, sagte Pfeiffer. Professor Philipp Dechow erklärte ebenfalls, dass es bei dem Instrument der Satzung darum gehe, „die schlimmsten Bausünden“ zu vermeiden. Für Michelbach gelte das Ziel, dass sich neue Gebäude harmonisch einfügen und das Ortsbild behutsam weiterentwickelt wird. Er fasste in der Vorstellung der verbliebenen acht Paragraphen

nochmals die wichtigsten Aussagen zusammen und betonte dabei, dass einige Punkte, die bisher als Festsetzung geregelt werden sollten, nunmehr „nur noch“ unverbindliche Empfehlungen sind. Dies betrifft beispielsweise die Fassadengestaltung, Farbe und Material, aber auch die Freiflächen und Einfriedungen. Auch zu den Nebengebäuden gibt es keine Festsetzungen mehr. Regelungen gibt es noch zum sogenannten „Hauptbaukörper“, zu Balkonen und Loggien, zu den Anbauten und den Dachflächen. Ein weiterer Paragraph regelt die Ausnahmen. Auf großen Stellwänden wurden in der Wiesentalhalle die einzelnen Paragraphen und Vorgaben vorgestellt, so dass direkt am Plan oder an Skizzen diskutiert werden konnte. Es bestand zudem die Möglichkeit, schriftlich Anregungen oder Kritikpunkte abzugeben. Im Spätjahr soll der Entwurf, nach Beschluss durch Ortschaftsrat und Gemeinderat, in die sogenannte Offenlage gehen. In dieser Zeit können erneut Anregungen und Bedenken vorgetragen werden. Anschließend müssen Gemeinderat und Ortschaftsrat über die Einwendungen befinden. Der Satzungsentwurf soll im Lauf des Jahres 2026 vom Gemeinderat beschlossen werden und in Kraft treten.

WhatsApp-Kanal: Mehr als tausend Abonnenten

1.100 Abonnenten informieren sich bereits über den neuen WhatsApp-Kanal der Stadt Gaggenau. „Das ist ein toller Erfolg“, heißt es vonseiten der städtischen Stabsstelle Medien und Kommunikation.

Montags bis freitags informiert die Stadtverwaltung seit inzwischen sieben Wochen kurz und bündig über Gaggenauer Themen und verlinkt die Beiträge auf die städtische Homepage. „Wir wollen alle Menschen erreichen, die hier leben“, erklärt die städtische Pressesprecherin Judith Feuerer. „Die allermeisten Menschen nutzen WhatsApp. So können wir auch in Krisen- und Ausnahmesituationen die Nutzer schnell und verläss-



Schnell und unmittelbar informiert: Das ermöglicht der WhatsApp-Kanal der Stadt.

Foto: Stadt Gaggenau

lich informieren.“ Das Waldseebad kann wegen schlechten Wetters nicht öffnen? Eine Straße ist gesperrt? Dies und vieles mehr erfahren die Follower auf WhatsApp kurzfristig und aus erster Hand. WhatsApp ist einer von mehreren Kanälen, die die Stadt bespielt. Diese schickt ihre Informationen regelmäßig an die regionale Presse, veröffentlicht ihre Beiträge in der Gaggenauer Woche, informiert über die Bürger-App, über die Homepage sowie über Instagram und Facebook. Der Kanal lässt sich ganz einfach finden: Auf WhatsApp unten in der Leiste den Button „Aktuelles“ antippen, bei „Kanäle“ den Button „Entdecken“ klicken und dann „Stadt Gaggenau“ eingeben.

Umbau der Bushaltestelle „Rennfeld“ in Selbach

Am Freitag, 1. August, beginnt der barrierefreie Umbau der Bushaltestelle „Rennfeld“ in Selbach. Autofahrer müssen für die nächsten acht Wochen mit einer halbseitigen Sperrung rechnen. Eine Ampel regelt den Verkehr.

Im ersten Bauabschnitt werden in Höhe Haus Nr. 87 Leerrohre im Gehweg und weiter bis zur Fahrbahnmittlinie für den Beleuchtungsanschluss der Bushaltestelle verlegt. Im zweiten Bauabschnitt wird die Baustelle an der Haltestelle, an der die Busse mit Fahrtrichtung Gaggenau halten, eingerichtet. Die Badener Straße (L 79a) wird da-



Die Haltestelle „Rennfeld“ in Selbach.

für jeweils halbseitig gesperrt. Eine Ampel regelt den Verkehr. Anschließend wird die Baustelle auf die gegenüberliegende Seite verlegt und die Haltestelle Richtung Baden-Baden wird umgebaut. Gleichzeitig mit

Foto: Stadt Gaggenau

dieser Baumaßnahme werden Leerrohre für die Strom- und Breitband-Versorgung verlegt. Die Haltestelle „Rennfeld“ ist die dritte von insgesamt vier Haltestellen im gesamten Stadtgebiet, die barrierefrei

umgebaut werden. In Oberweier ist der barrierefreie Umbau inzwischen abgeschlossen. Nach der Haltestelle „Rennfeld“ ist in Freiolsheim die Haltestelle „Am Rathaus“ an der Reihe. Sobald der barrierefreie Umbau an allen Haltestellen erfolgt ist, bekommen die Haltestellen ohne Unterstand moderne Wartehäuschen.

Barrierefreie Haltestellen bedeutet: Die Haltestellen auf beiden Seiten ermöglichen einen ebenerdigen Einstieg und sind mit einem taktilen Leitsystem versehen. Außerdem wird ein barrierefreier Übergang auf die andere Straßenseite geschaffen.

„Falsche“ Forderungen im Namen der Stadt Gaggenau

Die Stadtverwaltung weist nach mehreren Hinweisen aus der Bevölkerung darauf hin, dass die Stadt Gaggenau über kein eigenes Finanzamt verfügt und es daher auch keine Forderungen gibt, die für ein „Finanzamt Gaggenau Stadt“ geltend gemacht werden könnten. Die Stadt Gaggenau treibt ihre Forderungen selbst bei.

Das bedeutet, dass sie auch kein Inkasso-Unternehmen beauf-

tragt. Es handelt sich hierbei um gefälschte Rechnungen.



Foto: KI-generiert/Stadt Gaggenau

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen. Die Stadtverwaltung digitalisiert immer mehr Prozesse. Wie ist Ihre Mei-

nung dazu? Stimmen Sie jetzt ab. Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

Das Stadtradeln war dieses Jahr ein voller Erfolg. Radeln Sie auch?

Ja, ich war beim Stadtradeln dabei. 10%

Ich kenne das „Stadtradeln“ nicht. 8%

Ich fahre gern Fahrrad. 45%

Ich fahre ein E-Bike. 33%

Ich finde, Gaggenau ist fahrradfreundlich. 18%

Ich habe kein Fahrrad. 24%

Sonstiges 20%

Foto: Stadt Gaggenau

Nachgefragt

BundID und AusweisApp ermöglichen Behördengänge online

Immer mehr Dienstleistungen lassen sich online erledigen, bequem von zu Hause aus, rund um die Uhr. Auch die Stadtverwaltung Gaggenau bietet einige Leistungen an. Für manche Anträge brauchen Bürgerinnen und Bürger eine Ausweis-App und eine Bund-ID. Hier einige Fragen und Antworten dazu:

Wozu braucht man eine Ausweis-App?

Mit der Kombination aus Ausweis-App und dem BundID-Konto kann man einige Behördengänge einfach online erledigen. Dazu gehören zum Beispiel die Beantragung der Unterlagen zur Eheschließung, zur Wohnsitzanmeldung oder zukünftige Bürgerservices wie die Beantragung eines Fischeischeines. Das lässt sich von zu Hause aus erledigen. Das Angebot der Leistungen, die man online beantragen kann, erweitert sich stetig.

Wie bekomme ich diese Online-Ausweis-Funktion?

Wer nach Juli 2017 einen Personalausweis beantragt hat, bekommt eine vorläufige persönliche Identifikationsnummer (PIN). Diese muss mithilfe eines Smartphones oder Tablets noch einmal geändert werden.



Immer mehr Dienstleistungen lassen sich online erledigen.

Was ist, wenn man die PIN nicht mehr hat?

Wer seine PIN vergessen oder verloren hat, kann mit seinem Personalausweis ins Bürgerbüro kommen. Die Mitarbeiterinnen können die Nummer zurücksetzen, so dass der Bürger eine neue PIN festlegen kann.

Was ist die BundID?

Die Bund-ID ist ein zentrales digitales Nutzerkonto, das vom deutschen Staat bereitgestellt wird. Sie ermöglicht Bürgern, Verwaltungsleistungen online zu nutzen – sicher, einfach und datenschutzkonform.

Wie bekomme ich eine Bund-ID?

Die Registrierung ist online möglich. Bürger können sich zum Beispiel mit dem Online-Ausweis registrieren. Weitere Informationen gibt es unter www.bundid.de.

Synergieeffekte: Stadtwerke nutzen Glasfaserausbau für weitere Infrastrukturmaßnahmen

Der Glasfaserausbau in Gaggenau schreitet zügig voran – und bringt weitere Verbesserungen mit sich. Denn wo ohnehin Straßen und Gehwege geöffnet werden, nutzen die Stadtwerke die Gelegenheit, um zusätzliche Infrastrukturmaßnahmen effizient umzusetzen.

In Michelbach werden derzeit im Zuge des Glasfaserausbaus veraltete Seilleuchten entfernt und durch moderne LED-Straßenlampen ersetzt. Insgesamt entstehen dabei 22 neue Leuchtpunkte – und damit mehr als zuvor. „Die



In Michelbach verschwinden im Zuge des Glasfaserausbaus die alten Seilleuchten.

neuen Leuchten sind nicht nur energieeffizienter, sondern verbessern auch die Ausleuchtung der Straßen“, so Uwe Dittrich, Bauleiter Glasfaser bei den Stadtwerken. Zudem werden im Rahmen der Aufgrabungen in den Stadtteilen Leerrohre für die Straßenbeleuchtung gelegt. In Selbach wiederum werden parallel zur Verlegung der Glasfaserleitungen erste Bordsteine an Gehwegen abgesenkt, um die Barrierefreiheit zu verbessern. Beide Maßnahmen werden in enger Abstimmung mit dem städtischen Tiefbauamt durchgeführt. „Wo sich sinn-

volle Synergien ergeben, nutzen wir diese – das spart Kosten, vermeidet zusätzliche Baustellen und bringt den Bürgerinnen und Bürgern gleich mehrfachen Nutzen“, so Dittrich weiter. Der eigentliche Glasfaserausbau liegt derweil im Zeitplan: In Michelbach, Selbach, Sulzbach und der Sommerhalde wurden inzwischen rund 3,2 Kilometer Leerrohr und die ersten Hausanschlüsse verlegt. Parallel bereiten die Stadtwerke die Aufstellung der POP-Gebäude vor, die als technische Verteilernetzzentralen für die Glasfaseranbindung dienen.

Spannend und witzig: „Herz aus Glas“ feiert Premiere

Die erste sagenhafte Theatertour in Gaggenau war ein voller Erfolg, und die nächste Vorstellung ist bereits gut nachgefragt.

Als Touristenführer Anton begleitet Figurenspieler Carsten Dittrich sein Publikum durch Gaggenau und entführt es ins 17. Jahrhundert in die Welt der Glasbläser und in die Sagenwelt. Dabei bringt er seine Zuschauer gleichzeitig zum Lachen und Mitzittern. Wie wird es zwischen Anna und dem armen Glasbläsergesellen ausgehen? Ist Anna doch einem reichen, aber bösen Mann versprochen? Welche Rolle dabei der doppelköpfige Drache spielt, erfahren die Zuschauer bei den nächsten drei Vorstellungen am Do., 7. August, Do., 4. September und Fr., 10. Oktober (jeweils 20 Uhr). Das Publikum legt zu Fuß eine etwa 900 Meter lange Strecke

zurück und wandert hinter „Anton“ und seiner mobilen Bühne her: vom Marktplatz in den Murggarten und weiter über die Rindeschwenderstraße zum Glasersteg. Informationen: www.kulturtausch-gaggenau.de.



Foto: Stadt Gaggenau

Sparkassenstiftung unterstützt Kommunen

Die Sparkassenstiftung fördert gemäß ihrer Satzung seit 1993 gezielt Projekte in den Bereichen Jugend- und Altenhilfe, Erziehung, Volks- und Berufsbildung, Kunst, Kultur, des Sports und der Unterstützung hilfsbedürftiger Personen.

Jährlich werden mehr als ein Dutzend Projekte von Vereinen und sozial engagierten Organisationen mit etwa 40.000 Euro direkt unterstützt. 25.000 Euro spendet die Sparkassenstiftung auch in diesem Jahr an ihre Trägerkommunen – 7.000 Euro davon an die Stadt Gaggenau. Mit diesem Betrag können die Städte und Gemeinden direkt vor Ort wichtige Aufgaben gemäß den Stiftungszwecken der Sparkassenstiftung erfüllen und unmittelbar und unbürokratisch unterstützend wirken, wo dies dringend notwendig ist. Der Oberbürgermeister der Stadt Gaggenau, Michael Pfeiffer (rechts), bedankte sich

im Namen seiner Stadt für das Engagement der Sparkassenstiftung. Stiftungsvorstand Martin Semmet (links) unterstrich die Bedeutung der guten Zusammenarbeit von Sparkassenstiftung und Kommunen bei der Lösung wichtiger Aufgaben für die Bürgerinnen und Bürger in der Region.

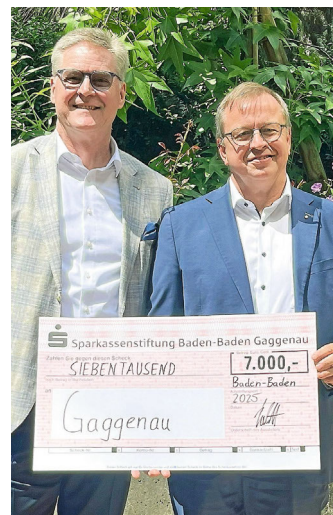


Foto: Sparkassenstiftung

Tote Eiche auf dem Waldfriedhof: Fällgreifer trägt Krone ab

Die abgestorbene Eiche auf dem Waldfriedhof wurde in der vergangenen Woche gefällt.

Mitarbeiter einer Spezialfirma sägten die einzelnen Äste mithilfe eines Fällgreifers ab und brachten sie mit diesem Spezialgerät sicher zu Boden. Der Stamm der zwischen 80 und 100 Jahre alten Stieleiche bleibt stehen und bietet als sogenannter Habitatstamm

verschiedenen Pflanzen- und Tierarten Lebensraum. Im Efeu finden Vögel weiterhin Nistplätze, Fledermäuse finden einen Lebensraum in der Rinde. Auch andere kleine Tiere, wie zum Beispiel Mäuse oder Siebenschläfer, Schnecken und Käfer, fühlen sich im Totholz wohl. Außerdem bieten tote Baumstämme und Wurzeln Pilzen wichtige Nährstoffe. Die Eiche hatte vermutlich unter der lang

anhaltenden Trockenheit um das Jahr 2020 herum gelitten und war nicht mehr zu retten. Die Krone musste gefällt werden, weil die Verkehrssicherheit nicht mehr gewährleistet war. Die Eiche hatte in der Vergangenheit bereits zweimal Äste abgeworfen. Die städtische Umweltautorität hatte das Vorgehen mit der Unteren Naturschutzbehörde des Landkreises Rastatt abgesprochen.



Der Fällgreifer im Einsatz.



Veranstaltungen vom 31. Juli bis 10. August

Donnerstag, 31. Juli

17 Uhr, **Ferienhock am Farrenstall**, Michelbach, Veranstalter: Michelbacher Wilderer

Freitag, 1. August

18.30 Uhr, **Stubenabend mit Ingo Keil**, Heimatmuseum, Michelbach, Veranstalter: HV Michelbach

18.30 Uhr, **Feierabend Kräuterwanderung**, Treffpunkt wird kurzfristig bekanntgegeben, Großraum Malsch-Muggensturm-Gaggenau, Veranstalter: WF Angelika Heitz

19 Uhr, **Sommerparty Hawaii**, Platzanlage, Selbacher Weg, Veranstalter: TC Blau-Weiß

Freitag, 1. August

und Samstag, 2. August

Fr., 17 Uhr, Sa., 15 Uhr, **Dorfhock FFW Oberweier**, Feuerwehrgerätehaus, Freiburger Str. 9, Oberweier, Veranstalter: FFW Oberweier

Samstag, 2. August

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** in Gaggenau
20 Uhr, **OCC Beach Party**, Kuppelsteinbad, Ottenau, Veranstalter: OCC

Sonntag, 3. August

18 Uhr, **Kurkonzert: Natur-Freunde Michelbach**, Konzertmuschel, Kurpark, Veranstalter: NF Michelbach

Montag, 4. August

15 Uhr, **Lesen im Murgpark**, Wiese am Spielplatz (Bananenbrücke), ohne Anmeldung, für Kinder ab 4 Jahren Eintritt frei, fällt bei Schlechtwetter aus, Veranstalter: Stadtbibliothek

Dienstag, 5. August

18 Uhr, **Gaggenauer Geschichte**

ten Garten, Am literarischen Schnapshäusel, Winkel, Bergstr. 4, Veranstalter: AKTF und Dagmar Konermann

Mittwoch, 6. August

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** in Gaggenau

18.30 Uhr, **Kräuterkranz-Binden**, Parkplatz Schloßakademie, Bad Rotenfels, Veranstalter: Kräuterpädagogin Frauke Götz

19 Uhr, **Qi-Gong**, Murgwiese hinterm City Kaufhaus, Veranstalter: AKTF

Donnerstag, 7. August

14 Uhr, **Wasserspaß im Waldseebad**, Veranstalter: Freundeskreis Waldseebad

20 Uhr, **Theatertour: Herz aus Glas**, Marktplatz, Veranstalter: Kulturbüro

Samstag, 9. August

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt** in Gaggenau

Samstag, 9. August

bis Montag, 11. August

Sa., 16.30 Uhr, So., 10 Uhr, Mo., 17 Uhr, **Feuerwehrfest an der Kulturhalle**, Festplatz Bad Rotenfels, Veranstalter: FFW Bad Rotenfels

Sonntag, 10. August

18 Uhr, **Kurkonzert: MV Bad Rotenfels und Schanzenberg-Musikanten**, Konzertmuschel, Kurpark, Veranstalter: MV Bad Rotenfels

Ausstellung im Rathausfoyer: „Skizzen der Veränderung: Gaggenaus Innenstadt im Wandel“, zu den regulären Öffnungszeiten zugänglich

Sonderausstellung im Unimog-Museum: „Schwere Baureihe, starke Leistung“, Di. bis So., 10 bis 17 Uhr

Bewegte Apotheke: Begleiteter Spaziergang macht Sommerpause

Der letzte Spaziergang vor der Sommerpause findet am Di., 12. Aug., statt. Der Termin am

5. August muss leider entfallen. Nach den Sommerferien geht es am Di., 16. Sept., weiter.

Zufahrt zur Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“ erschwert

Die Landstraße L67 zwischen Kuppenheim und Muggensturm wird laut Informationen des Regierungspräsidiums Karlsruhe ab Montag, 4. August, bis voraussichtlich Mitte September abschnittsweise saniert. Wie der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Rastatt mitteilt, kann die Zufahrt zur Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“ durch die Fahrbahndeckensanierung der L67 erschwert werden.

Die Maßnahme ist in drei Bauabschnitte gegliedert, die jeweils unter Vollsperrung etwa zwei Wochen in Anspruch nehmen. Der erste Bauabschnitt betrifft die Landesstraßen 67 und 607 zwischen den Kreisstraßen 3737 und 3709. Eine Anfahrt zur Ent-

sorgungsanlage über die B462, Abfahrt Kuppenheim/Muggensturm, ist während des ersten Bauabschnitts noch möglich.

Ab Mitte August kann die Deponie über die Abfahrt Kuppenheim/Muggensturm nicht mehr erreicht werden. Die Sperrung der L 67 reicht dann vom Knotenpunkt K 3737 bis zum Friedhof Muggensturm.

Im dritten Bauabschnitt wird die L67 vom Friedhof Muggensturm bis zur Anschlussstelle B 462 gesperrt.

Die ausgewiesene Umleitung während der Sanierung von Bauabschnitt 2 und 3 führt über die in nördlicher Richtung verlaufende L67 sowie B3.

Schule für Musik und darstellende Kunst

Schule für Musik
und darstellende Kunst
Gaggenau



„Musikalische Früherziehung“ ab Oktober

Ab Oktober bietet die Musikschule dienstags von 16.15 bis 17 Uhr einen neuen Kurs im Fach „Musikalischer Früherziehung“ an, unter der Leitung von Gudrun Rademacher.

Bei zehn oder mehr Kindern verlängert sich die Unterrichtszeit auf 60 Minuten. Ein Informationsabend findet am **Do., 25. Sept.**, um 19.30 Uhr im Josef-Riedinger-Saal statt. Ziel des Kurses ist, eine Gruppe von maximal 12 Kindern spielerisch an verschiedene musikalische Sachbereiche heranzuführen (Rhythmus, Sin-

gen und Sprechen, elementares Instrumentalspiel, Musik und Bewegung, musikalische Grundbegriffe, Instrumentenkunde, etc.). Der zweijährige Kurs richtet sich an Kinder ab vier Jahren. Spielerisch werden sie an Musik, Rhythmus, Gesang, Bewegung und Instrumente herangeführt als Vorbereitung auf den späteren Instrumentalunterricht. Auch Konzentration, Kreativität und soziales Miteinander werden gefördert. **Anmeldung zur Informationsveranstaltung unter Tel. 07225 47 07 oder per Mail an info@musikschule-gaggenau.de.**

Informationsabend zum „Musikgarten“

Am Mo., 29. Sept., findet in der Musikschule um 20 Uhr im Josef-Riedinger-Saal ein Informationsabend zum Unterrichtsangebot „Musikgarten“ für Kinder im Alter von 18 Monaten bis 4 Jahre (in Begleitung eines Elternteiles) statt.

Der Musikgarten wird immer montags 16.10 Uhr von Gudrun Rademacher geleitet. In diesem Unterricht werden Lieder, Tän-

ze, rhythmische und sprachliche Spiele mit Gesten, Bewegung und kleinem Instrumentarium begleitet. Die Jüngsten sammeln gemeinsam mit ihren Eltern unter Anleitung erste musikalische Erfahrungen. Eine vorherige Anmeldung zum Informationsabend ist erwünscht und ab sofort möglich. **Nähere Informationen unter Tel. 07225 47 07 oder per Mail unter info@musikschule-gaggenau.de**

Diese Woche im Josef-Treff



Sa., 2. Aug., 10 bis 14.30 Uhr

Angelsportverein Gaggenau bietet Fisch- und Lachsbrötchen an

Stadtwerke Gaggenau



Hohe Nachfrage in der Glasfaserberatung – Starkes Interesse der Bevölkerung

Nach den Auftaktveranstaltungen läuft die Glasfaservermarktung in den Ausbaugebieten Michelbach, Selbach, Sulzbach sowie in der Sommerhalde auf Hochtouren – begleitet von großem Interesse seitens der Bevölkerung.



Foto: Stadtwerke Gaggenau

Die Stadtwerke sind derzeit in den genannten Ausbaugebieten unterwegs, um Haushalte individuell zum Anschluss an das Glasfasernetz zu beraten. Der Zuspruch ist so groß, dass die Beratungstermine auf der Inter-

netseite der Stadtwerke aktuell bis Mitte September ausgebucht sind. Auch die Bearbeitungszeiten bei abgeschlossenen Verträgen sind auf Grund der hohen Nachfrage aktuell länger als üblich.

„Wir freuen uns sehr über die große Nachfrage und bitten alle Interessenten um Verständnis, wenn es aktuell zu längeren Wartezeiten kommt. Als regionaler Anbieter ist es uns besonders wichtig, dass jede Beratung sorgfältig und persönlich erfolgt – auch wenn es etwas länger dauert – niemand wird vergessen“, erklärt Thorsten Ruprecht, Geschäftsführer der Stadtwerke und fügt an: „Auf die hohe Nachfrage haben wir bereits reagiert und unser Team in den vergangenen Wochen verstärkt“.

Die Stadtwerke empfehlen allen Interessierten, einen Antrag für den Hausanschluss zu stellen. Dieser kann entweder bequem online ausgefüllt oder persönlich im Kundenservice abgegeben werden. Im Anschluss vereinbaren die Stadtwerke einen Vor-Ort-Termin, bei dem ein Mitarbeiter die Details des Anschlusses gemeinsam mit dem Kunden festlegt. Erst auf dieser Grundlage wird ein individuelles Angebot erstellt, das anschließend unterschrieben werden kann.

Stadtwerke errichten POP-Gebäude - Verkehrsbeeinträchtigungen in Michelbach und Sulzbach

Am 7. und 8. August errichten die Stadtwerke Gaggenau jeweils ein POP-Gebäude (Point of Presence / Verteilerstation) für die Versorgung von Michelbach und Sulzbach mit schnellem Glasfaserinternet.

Die Gebäude werden per Tieflader mit Überbreite angeliefert, begleitet von einem Polizeifahrzeug. Für den sicheren Aufbau mit einem Schwerlastkran sind

vorübergehende Straßensperren am Aufstellungsort sowie Halteverbote entlang der Anfahrsstrecken notwendig. Um die Verkehrsbelastung so gering wie möglich zu halten, erfolgen Anfahrt des Gebäudes und Aufbau des Krans jeweils in den frühen Morgenstunden.

Michelbach – 7. August

Das POP-Gebäude wird anschließend an der Ecke Neue

Heimat/Im Pfaffengrund aufgestellt. Dafür sind Teilbereiche der Straßen sowie die Kreuzung Im Pfaffengrund, Neue Heimat und Ruststraße vollständig gesperrt. Eine Umleitung wird eingerichtet. Entlang der Anfahrsstrecke über die Gaggenauer Straße und im Pfaffengrund gilt ein Halteverbot.

Sulzbach – 8. August

Hier erfolgt die Aufstellung am

Kreisel beim alten Friedhof. Der Bereich rund um den Kreisel ist vollständig gesperrt, auch hier wird eine Umleitung ausgeschildert. Entlang der Anfahrt über die Ottenauer Straße, Neue Straße sowie in der Dorfstraße und der Straussgasse gilt ein Halteverbot. Betroffene Anwohner wurden von den Stadtwerken im Vorfeld informiert. Für die Einschränkungen bitten die Stadtwerke um Verständnis.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN DER STADT GAGGENAU

1. Änderungssatzung zur Satzung der Großen Kreisstadt Gaggenau über die Erhebung von Gebühren für Leistungen des Gemeinsamen Gutachterausschusses und seiner Geschäftsstelle (Gutachterausschussgebührensatzung)

§ 1

Aufgrund der Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für öffentliche Leistungen (Verwaltungsgebührensatzung) vom 05.05.2025 hat der Gemeinderat am 21.07.2025 folgende Änderung der Satzung der Großen Kreisstadt Gaggenau über die Erhebung von Gebühren für Leistungen des Gemeinsamen Gutachterausschusses und seiner Geschäftsstelle (Gutachterausschussgebührensatzung) vom 14.06.2023 beschlossen:

(1) Änderung § 6 - Persönliche Gebührenfreiheit

§ 6 erhält aufgrund der Neufassung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für öffentliche Leistungen (Verwaltungsgebührensatzung) vom 05.05.2025 folgende Änderung: Bezüglich der Erhebung der in § 4 Abs. 3 genannten Gebühren für schriftliche Bodenrichtwertauskünfte und Auskünfte aus der Kaufpreissammlung finden die Regelungen in § 3, Absatz 2, 4, 5 und 8 der Verwaltungsgebührensatzung der Stadt Gaggenau vom 05.05.2025 entsprechend Anwendung.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntma-

chung in Kraft.

Gaggenau, den 28. Juli 2025

gez.

Michael Pfeiffer

Oberbürgermeister

Hinweis gemäß § 4 Abs. 4 GemO

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Stadt Gaggenau geltend gemacht worden ist.

Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder der Oberbürgermeister in dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
- der Oberbürgermeister / die Oberbürgermeisterin dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt
Telefon: 962-521
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag
Mittwoch

14 bis 19 Uhr
9.30 bis 17 Uhr

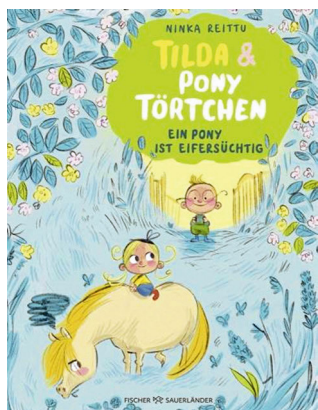
Donnerstag
Freitag
Samstag

14 bis 18 Uhr
10 bis 13 Uhr
9.30 bis 13 Uhr

Neuheiten aus dem Fischer Sauerländer Verlag

Reittu, Ninka
Tilda & Pony Törtchen - Ein Pony ist eifersüchtig, 2025
o. Zähl. : Ill. (farb)
ISBN 978-3-7373-7384-5
SY: 1

Tilda und ihr Pony Törtchen sind unzertrennlich, doch als ein Junge vom Nachbarhof kommt, fühlt sich Törtchen vernachlässigt und wütend. Mit Hilfe von Tildas Großmüttern versöhnen sich die Freunde und erkennen: Zu dritt macht Spielen noch mehr Spaß!



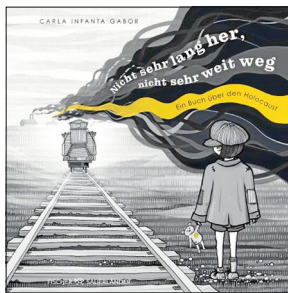
Ottenschläger, Madlen
Das Krawallkehlchen, 2025
28 Seiten
ISBN 978-3-7373-7346-3
SY: 1

Mika, das Krawallkehlchen, ist ganz aufgeregt weil sie mit der Kita-Gruppe einen Ausflug machen. Doch vor lauter Vorfreude geht so manches schief und auf dem Weg gibt es noch so manches Hindernis. Als sie endlich an der Kita ankommen ist niemand mehr zu sehen.



Infanta Gabor, Carla
Nicht sehr lang her, nicht sehr weit weg, 2025

105 S.
ISBN 978-3-7373-7367-8
SY: 6.4 Em
Warum wurden so viele Menschen zu Nazis? Was passierte mit den Juden und Jüdinnen? Dieses Kindersachbuch erklärt kindgerecht Hitlers Aufstieg, den Holocaust und das Leid der Verfolgten. Es zeigt, wie wichtig Wissen und Mitgefühl sind, damit sich dieses dunkle Kapitel nie wiederholt. Ab 10 Jahren!



Fotos: Fischer Sauerländer Verlag

Neuerscheinungen aus dem Goldmann Verlag

Fisher, Jefferson
Beim nächsten Gespräch läuft alles besser, 2025

283 S.
ISBN 978-3-442-18037-0
SY: Mbp
Erläutert werden Strategien, Taktiken und Tipps für eine gelungene Kommunikation, nicht nur im beruflichen Kontext. Kontrolle, Selbstsicherheit und Verbindungen und Beziehungen zu Menschen sind die Kernbotschaften, die um viele Beispiele und Praxiserfahrungen des Autors ergänzt werden.



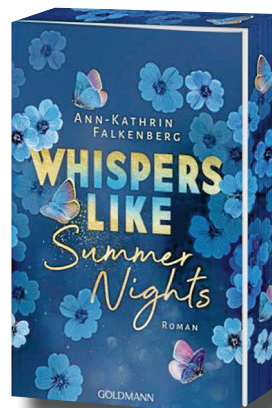
Hobbs, Nicola Jane
Die entspannte Frau, 2025

314 S.
ISBN 978-3-442-18027-1
SY: Mcl
N. Hobbs zeigt in ihrem Buch, dass Ruhe und Erholung essenziell für das persönliche Wohlbefinden und die Selbstentfaltung von Frauen sind. In sechs Schritten lädt sie dazu ein, Stress abzubauen, das Leben zu entschleunigen und patriarchale Vorstellungen von Leistung zu hinterfragen.



Falkenberg, Ann-Kathrin
Whispers Like Summer Nights, 2025

426 S.
ISBN 978-3-442-49596-2
SY: SL
Nach dem plötzlichen Verschwinden von Caleb ist Ambers Herz gebrochen. In Knoxville beginnt sie neu, doch in den Semesterferien trifft sie in Hazelwood plötzlich wieder auf ihn. Alte Gefühle flammen auf, doch kann sie ihm je wieder vertrauen?



Fotos: Goldmann Verlag

Neu aus dem Kailash Verlag

Böhm, Jasmin
Hallo Angst, ich mach's jetzt doch!, 2025

335 S.
ISBN 978-3-424-63274-3
SY: Ce
Jasmin Böhm unternimmt mit ihrem vierjährigen Sohn eine Fahrradreise zum Nordkap. In der Abgeschiedenheit der Natur wächst sie über sich hinaus, überwindet Ängste und trifft lebensverändernde Entscheidungen - begleitet von verschiedenen Erlebnissen in wilder Umgebung. Sehr beeindruckend!!



Foto: Kailash Verlag

Neu beim Leopold Stocker Verlag

Sidak, Karin
Heimische Nüsse & Samen, 2025

206 S.: Ill. (farb.)
ISBN 978-3-7020-2288-4
SY: Xeo 229
Dieses Buch zeigt, wie sich neun heimische Sorten (Walnüsse, Haselnüsse, Esskastanie, Sonnenblumenkerne, Mohnsamen, Hanfsamen, Leinsamen, Kürbiskerne und Mandeln) kreativ und einfach in die tägliche Ernährung integrieren lassen. Den Rezepten sind jeweils Informationen über Geschichte, Anbau und Gesundheit der einzelnen Sorten vorangestellt.

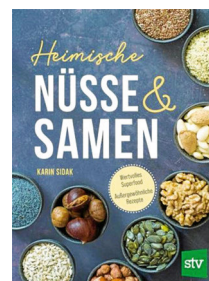


Foto: Leopold Stocker Verlag

Kultur

beFlügelt: Aeham Ahmad Trio zu Gast in der Jahnhalle

Das Aeham Ahmad Trio vereint syrische Einflüsse mit Klassik, Jazz und Improvisation. Am Samstag, 20. September, um 20 Uhr kann man es in der Jahnhalle erleben – im Rahmen des Gaggenauer Flügeljubiläums „beFlügelt“ und der Interkulturellen Woche des Landkreises Rastatt.

„Wir kommen aus der Hölle und wünschen uns nichts mehr als Frieden auf der Welt. Frieden für unser Land. Wir können die Welt durch die Kraft der Musik ändern.“ Mit diesen Worten endet das Buch „Und Vögel werden singen“, in dem Aeham Ahmad von seinem Leben in Syrien erzählt, vom Krieg und von der Flucht nach Deutschland. Aeham Ahmad wurde als „Pianist in den Trümmern“ bekannt. Das Foto mit ihm als Klavierspieler inmitten zerstörter Häuser ging um

die Welt. Aeham Ahmad spielte mit seiner Musik gegen den Krieg, den Hunger, die Angst an. Zusammen mit Tobias Schulte (Percussion) und Steve Schonfeld (Saxofon, Electronic Wind Instrument EWI) gestaltet er nun das Programm „Music for Hope“ – einen Abend mit gelebter musikalischer Integration. Der Gaggenauer Konzertflügel Steinway D-274 steht bei diesem Konzert wieder im Mittelpunkt. Diesem Instrument widmet die Stadt Gaggenau in diesem Jahr die Veranstaltungsreihe „beFlügelt“. Von der Weltausstellung Expo 2000 in Hannover kam er nach Gaggenau. Das ist 25 Jahre her. Noch immer besticht das Instrument mit seinem kraftvollen Klang. In „beFlügelt“ zeigt sich das kostbare Instrument mit all seinen musikalischen Möglichkeiten. Die Reihe „beFlügelt“ wird

gesponsert von der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau.

Fünf abwechslungsreiche Konzerte in der Jahnhalle Gaggenau stehen noch auf dem Programm:

- **Aeham Ahmad Trio** – Music for Hope (Sa., 20. September, 20 Uhr).
- **Hagen Rether** – LIEBE (Do., 16. Oktober, 20 Uhr): Am Flügel stiftet der Kabarettist zum Selberdenken und -handeln an.
- **Konstantin Wecker Duo** – Lieder meines Lebens (So., 9. November, 19 Uhr): Mit dem kammermusikalischen Programm präsentiert der Münchner Musiker, Komponist und Autor zusammen mit dem Pianisten Jo Barnikel seine persönlichen poetischen Highlights von den Anfängen bis heute.
- **Söhne Mannheims** – GANZ



Das Aeham Ahmad Trio vermengt syrische Einflüsse mit Klassik und Jazz. Foto: privat

LEISE, GANZ LEISE WEIH-NACHTSTOUR (Fr., 19. Dezember, 20 Uhr): Das Publikum erlebt Söhne-Hits intensiv und emotional arrangiert für Piano und fünf Stimmen.

- **Schluss mit ...?** (Di., 30. Dezember, 19 Uhr): Das Benefizkonzert zum Ende des Jahres hat Tradition. Musiziert wird in hochkarätiger Besetzung.

Karten und Infos: www.kulturausgang-gaggenau.de

Ferienspaß Gaggenau: Jetzt Restplätze buchen

Ab sofort können die Restplätze beim Ferienspaß gebucht werden. Die Website www.ferienspass-gaggenau.de wird den ganzen Sommer über aktualisiert. So finden Eltern schnell heraus, ob ein Kurs ausgebucht ist, ob sie ihre Kinder noch anmelden oder auf eine Warteliste setzen lassen können. Anmelden kann man sich noch für:

4. Aug.: Abenteuerliche Flussbettwanderung 2 (zehn bis 15 Jahre)

11. Aug.: Komm mit ins Sommerfarbenatelier (acht bis zwölf Jahre)

11. Aug.: Hockeyspaß (fünf bis 14 Jahre)

13. Aug.: Ballett für Kinder (sechs bis elf Jahre)

13. Aug.: Ballett für Teens (ab zwölf Jahre)

14. Aug.: „Einmal um die Welt“ im Zoo Karlsruhe (acht bis zwölf Jahre)

14. Aug.: Yoga für Mädchen (zehn bis 16 Jahre)

14. Aug.: Contemporary Dance für Teens (ab zwölf Jahre)

16. Aug.: Modellflieger & Wurfgleiter bauen (zehn bis 16 Jahre)

18. Aug.: Flügel über Flügel – Ausflug nach Offenburg (sieben bis zwölf Jahre)

23. Aug.: Faszination Segelflieger 2 (ab zehn Jahre)

27. Aug.: zkm_gameplay. the next level (elf bis 14 Jahre)

30. Aug.: Spiel und Freude mit Hunden (sechs bis 14 Jahre)

30. Aug.: Schnuppern beim Jugendrotkreuz – Zusatztermin (sechs bis 14 Jahre)

1. Sept.: Kanufahren auf dem Goldkanal (ab zwölf Jahre)

1. Sept.: Yoga für Mädchen 2 (ab zehn Jahre)

3. Sept.: Schiff Ahoi! – Wir bauen einen Katamaran (zehn bis zwölf Jahre)

3. Sept.: Wald und Bach und das ist noch nicht alles (sechs bis zwölf Jahre)

5. Sept.: Mit Alpakas auf Tour (ab zehn Jahre)

8. Sept.: Erlebnisminigolf in Sinzheim (acht bis elf Jahre)

10. Sept.: Von der Natur auf den Teller – Zusatztermin (acht bis zwölf Jahre)

11. Sept.: Bogenschießen (ab zwölf Jahre)

Alle Termine mit freien Plätzen und die ausführliche Beschreibung sind unter www.ferienspass-gaggenau.de veröffentlicht. **Information und Anmeldung** im Ferienspaßbüro im Rathaus Gaggenau. Buchungen sind werktags von 9 bis 12 Uhr persönlich oder telefonisch unter (07225) 962-513 möglich.

Impressum

GAGGENAUER WOCHE
Gaggenau mit Ortsteilen,
Ottenau, Bad Rotenfels,
Freiolsheim, Hörden, Michelbach,
Oberweiler, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Anzeigenberatung/-verkauf

Außenbüro Ettlingen
Tel. 07243 5053-0
Fax: 07243 5053-10
ettlingen@nussbaum-medien.de

Fragen zur Zustellung

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

Kinderkino in den Sommerferien

Das Merkur-Film-Center in Ottenau hat in den Sommerferien eine Auswahl lustiger und spannender Filme für kleine und größere Filmfans zusammengestellt. Jede Woche werden immer montags und donnerstags jeweils zwei Familienfilme in 2D-Fassung gezeigt. Die Vorstellungen beginnen um 10.30 Uhr. In der kommenden Woche stehen auf dem Spiel-

plan: „Lilo & Stitch“ (Do., 31. Juli und Do., 7. August), „Die Schule der magischen Tiere 3“ (Do., 31. Juli), „Heidi – Die Legende vom Luchs“ (Mo., 4. August), „Moon, der Panda“ (Mo., 4. August), „Paddington in Peru“ (Do., 7. August) und Elio (Do., 7. August). Der Eintritt kostet 6,50 Euro pro Person. Weitere Informationen unter www.merkur-film-center.de

ZUHAUSE GESUCHT

Der vier Jahre alte **Ricky** muss sich noch an die Begegnung mit fremden Hunden gewöhnen. Der Verein würde das Training übernehmen, am liebsten zusammen mit dem neuen Frauchen/Herrchen. Er lebt in der Auffangstation am Baden Airpark.

Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen).



*Ricky geht gern spazieren.
Foto: Tiere brauchen Freunde*

PARTEIEN

SPD

Marktstand am 2. August mit Jonas Weber

Die SPD Gaggenau steht den Bürgern am Sa., 2. Aug., von 9 bis 12 Uhr für Gespräche und Diskussionen zur Verfügung. An dem Marktstand in der Fußgängerzone wird auch der Landtagsabgeordnete Jonas Weber anwesend sein. In einem zwanglosen Rahmen können an diesem Termin Themen von Stadt, Region, Land und Bund miteinander besprochen werden. Die SPD Gaggenau freut sich auf viele interessante und gute Gespräche.

Alternative für Deutschland

Stammtisch des Ortsverbands Murgtal

Der Ortsverband Murgtal der Alternative für Deutschland (AfD) lädt am Fr., 1. Aug., um 19 Uhr alle interessierten Bürger zu seinem politischen Stammtisch in das Restaurant „Michelangelo“ in 76593 Gernsbach, Haydnstr. 6 (im Tenniscenter) ein. Wir werden über die aktuelle politische Situation sowie über unsere kommunalpolitische Arbeit diskutieren und freuen uns über Ihre rege Teilnahme. Kontakt: arminkellert.kommunal@t-online.de, Netzseite: www.afd-badra.de

GEMEINDERAT

CDU-Fraktion

Antrag Spielplatzkonzept

In der letzten Bauausschusssitzung vor der Sommerpause hat die CDU-Fraktion einen Antrag zur Erstellung eines Spielplatzkonzeptes eingebracht. In der vorangegangenen Gemeinderatsitzung wurde beim Aufstellungsbeschluss zur Planung eines Spielplatzes auf der Sommerhalde deutlich, dass es kein Konzept gibt, das als Grundlage für wichtige Entscheidungen hilfreich wäre. Zunächst halten wir eine Bestandsaufnahme von städtischen Spielplätzen für Kinder und Jugendliche für sinnvoll. Hier sollen auch die sogenannten „Spielpunkten“ aufgenommen werden, außerdem Bolzplätze und gegebenenfalls weitere öffentliche Orte, an denen Kinder und Jugendliche sich zu Spiel und Sport treffen können. Des Weiteren soll dieses Spielplatzkonzept eine Bedarfsanalyse umfassen, in der auch zum Beispiel die Vorgaben der Entfernung zwischen Wohnhaus und Spielplatz eingearbeitet sind. Standards sollen aufgenommen werden, wie beispielsweise die Festlegung, unter welchen Bedingungen Spielplätze in Gaggenau (Kompost-) Toiletten erhalten oder die Abwägung von Vor- und Nachteilen von „Snackautomaten“. Eine Mindestausstattung abhängig vom Alter der Zielgruppe zu definieren, soll ebenfalls Bestandteil eines solchen Spielplatzkonzeptes sein. Mit der kürzlich erfolgten Reform der Landesbauordnung gibt es die Möglichkeit, Kinderspielplätze

im Rahmen von Neubauten abzulösen. Das damit zur Verfügung stehende Geld soll für die Errichtung und den Ausbau kommunaler Spielplätze genutzt werden. Ein Spielplatzkonzept würde künftig aufzeigen, wo diese Ablösebeträge sinnvoll einzusetzen sind.

Sommerpause

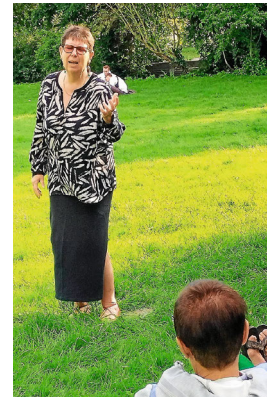
Mit diesem Antrag verabschieden wir uns in die Sommerpause und wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern eine erholsame und schöne Zeit. Im September geht es dann mit neuem Schwung weiter. CDU-Fraktion, Dorothea Maisch

AUS DEN ARBEITSKREISEN

Tourismus / Freizeit

„Feierabendgeschichten unterwegs“ in Winkel

Die sommerliche Veranstaltungsreihe „Feierabendgeschichten“ macht am **Di., 5. Aug.**, Station im Gaggenauer Ortsteil Winkel. Treffpunkt ist um 18 Uhr beim „Literarischen Schnaps-häusel“ (Bergstraße 4), bekannt aus den Ortsführungen. Erzählerin Mara (alias Dagmar Konermann) lädt auf Einladung der Familie Schneider zu einer rund 30-minütigen Erzählzeit ein – eine kleine Auszeit voller Geschichten aus aller Welt. Das Kooperationsprojekt des Arbeitskreises Tourismus und Freizeit (AKTF) und der Erzählerin lässt eine alte Tradition lebendig werden: Geschichten gemeinsam erleben. Der Zugang ist barrierefrei. Sitzgelegenheit, Verpflegung und Getränke bitte selbst mitbringen. Keine Anmeldung nötig, der Eintritt ist frei. Spenden willkommen. Bei starkem Regen, Sturm oder Gewitter entfällt die Veranstaltung. Kontakt: Dagmar Konermann (Mara), Tel. 0162 7746457, mara@maerchen-und-menschen.de.



*Den Geschichten von Erzählerin Mara lauschen.
Foto: G. Konermann*

Erste Bierwanderung in Michelbach

Am **So., 21. Sept.**, findet in Michelbach die erste geführte Bierwanderung statt. Die rund neun Kilometer lange Wanderung beginnt um 11 Uhr am Lindenplatz und wird von Michael Graf, Manfred Latein und Thomas Peter begleitet. Auf dem Rundweg können die Teilnehmer verschiedene Hütten besuchen, in denen jeweils ein besonderes Bier (Moninger, Hatz) serviert wird. Dauer etwa 3,5 Stunden. Der Abschluss erfolgt beim Freizeitgelände Gumbe, wo eine kleine Bewirtung und musikalische Unterhaltung mit dem Seniorenorchester vom HOM angeboten werden. Der Erlös der Veranstaltung kommt einem sozialen Zweck zugute. Ein Wanderpaket mit Metzgerspezialitäten ist nach Voranmeldung im Bürgerbüro der Stadt Gaggenau zum Preis von 10 Euro erhältlich. Anmeldung unter Tel. 07225 962444.

Premierenradtour auf der „Tour de Kinzig“ begeistert Teilnehmende

Die erste geführte Radtour des AKTF auf der „Tour de Kinzig“ war mit 23 Teilnehmenden ausgebucht und ein voller Erfolg. Von Alpirsbach ging es durch das idyllische Kinzigtal bis nach Haslach – begleitet von Zwischenstopps, spannenden Einblicken und prominenter Verstärkung durch Extremsportler Bernd Hoffmann. Die Tour wurde unterstützt von der AOK, DB Regio, der Nahverkehrsgesellschaft Baden-Württemberg und dem DRK Gaggenau. Eine Fortsetzung ist bereits in Planung.



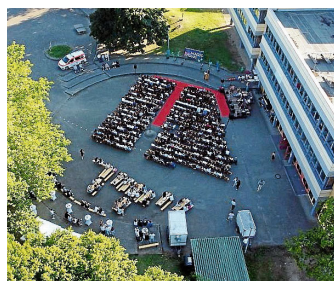
*Zwischenstopp in Schilbach.
Foto: AKTF*

BILDUNG

Realschule

„Real MAGIC“ – 104 Abschlüsse an der Realschule gefeiert

Am Fr., 18. Juli, verabschiedete die Realschule Gaggenau im Rahmen einer stimmungsvollen Feier 104 Absolventen. Mit Sektempfang und Büfett begann der festliche Abend, musikalisch begleitet von der Schulband unter Leitung von Andreas Schmoll. Das Motto „Real MAGIC“ zog sich durch das Programm, auch in der Ansprache von Rektor Axel Zerrer, der die persönliche Entwicklung der Jugendlichen würdigte: „Magisch ist es, wenn junge Menschen wachsen – nicht nur in Zentimetern, sondern an Erfahrung, an Reife, an Mut.“ Bürgermeister Andreas Paul gratulierte den Schulabgängern im Namen der Stadt und erinnerte sich in seiner Ansprache an die eigene Schulzeit. Elternbeiratsvorsitzender Martin Heiler wünschte ebenfalls alles Gute für den weiteren Lebensweg. Für besondere Leistungen wurden 21-mal ein Lob und acht schulische Preise vergeben. Jahrgangsbester war Emilia Maric mit dem Traumschnitt 1,0; insgesamt erreichten 14 Schüler eine Eins vor dem Komma. Weitere Auszeichnungen: **Sozialpreis** des Fördervereins: Markus Walzer; **Technikpreis** der Stadtwerke Gaggenau: Lena Schnepf, Daniel Schaaf, Janic Bauer; **Naturwissenschaftspreis** der Daimler Truck AG: Emilia Maric, Janic Bauer (überreicht durch Ausbildungsleiter Gerwin Kohlbecker). Der Gesamtdurchschnitt der Abschlussprüfungen lag bei 2,4. Damit stehen den Absolventen nun viele Wege weiterer qualifizierter Schul- und Ausbildungsgänge offen.



Abschlussfeier 2025.

Foto: L. Oberle

SENIOREN

Seniorenrat

Eingeschränktes Angebot im August

Sommerpause im August

Das Internetcafé, das Reparaturcafé, das öffentliche Mehrgenerationen-Frühstück sowie der Französischkurs pausieren im August. Ab Anfang September stehen die Angebote wieder wie gewohnt zur Verfügung.

Rückenschule und Muskelaufbautraining

In Kooperation mit dem Fitness-Studio Powerhouse (Leopoldstr. 1) wird **mittwochs um 9 Uhr** eine Trainingseinheit zur Rückenstärkung und Muskelaufbau in der Rückenstraße unter professioneller Anleitung angeboten. Handtuch und Trainingsbekleidung bitte mitbringen. Eine normale Sportgesundheit ist ausreichend. Eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich. Bitte den Hintereingang rückwärts benutzen.

Qigong-Unterricht

Die Qigong-Gruppe trifft sich jeden Donnerstag um 16 Uhr im städtischen Vereinsheim gegenüber dem Hallenbad. Die Übungen sind auch für Menschen mit Handicap gut geeignet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mittwochs: Englisch-Kurs

In zwei Gruppen finden mittwochs um 16.45 Uhr (Teilnehmer mit Vorkenntnissen) und 18.15 Uhr (Fortgeschrittene) Englischsprachkurse in der Bibliothek des Helmut-Dahringer-Quartierhauses (Bismarckstr. 6) statt. Neueinsteiger sind jederzeit willkommen. Infos zum Seniorenrat: www.gaggenau.de/senioren

Rentner- und Seniorenclub

Sommerpause

Der Rentner- und Seniorenclub ist in der Sommerpause. Der Wiederbeginn ist am Do., 18. Sept., mit einem Dekanatsgottesdienst um 14.30 Uhr in der Kirche St. Josef mit anschließendem Treffen im Gemeindehaus.

KIRCHEN

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de

Gottesdienst im Kurpark Bad Rotenfels

Sonntag, 3. August

10 Uhr Eucharistiefeier - musikalisch gestaltet vom Chor „Adoramus“
Bitte beachten: Im August beginnt die Eucharistiefeier am Sonntag im Kurpark um 10 Uhr



St. Marien

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Samstag, 2. August

10 Uhr Wortgottesdienst im Helmut-Dahringer-Haus

Dienstag, 5. August

18 Uhr Rosenkranzgebet, 18.30 Uhr Eucharistiefeier



St. Josef

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Donnerstag, 31. Juli

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde, 18 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde

Samstag, 2. August

10.30 Uhr Friedensgebet vor der Kirche St. Josef, 18 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 3. August

11.30 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde

Donnerstag, 7. August

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde, 18 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde



St. Laurentius

Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

Freitag, 1. August

18 Uhr Rosenkranzgebet, 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 3. August

11 Uhr Taufe



Maria Hilf

Katholisches Pfarramt Moosbronn

Freitag, 1. August

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen, 10.30 Uhr Beichtgelegenheit

Sonntag, 3. August

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse, 15 Uhr Andacht

Dienstag, 5. August

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“ - Gebet für den Frieden in unseren Familien und weltweit

KATH. SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU-OTTENAU

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

St. Jodok, Ottenau

Samstag, 2. August

18.30 Uhr Vorabendmesse

Montag, 4. August

15 Uhr Friedensrosenkranz

St. Johannes Nepomuk, Hörden

Sonntag, 3. August

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Hof des Museums Haus Kast

Mittwoch, 6. August

18.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus, Selbach

Donnerstag, 31. Juli

18.30 Uhr Eucharistiefeier und Anbetung

Sonntag, 3. August

9 Uhr Eucharistiefeier, 19 Uhr Rosenkranz

KATH. KIRCHENGEMEINDE VORDERES MURGTAL

www.kath-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweier@kath-murgtal.de

Tel. 07222 9673245

Freitag, 1. August

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Sonntag, 3. August

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), musikalisch begleitet durch Valentin Knichelmann und Gesangsquartett, Bischweier; 9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf; 9 Uhr Eucharistiefeier, Rauental; 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm; 10.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl; 10.30 Uhr Gemeindegottesdienst, musikalisch gestaltet vom Gamberconsort, Kuppenheim

Dienstag, 5. August

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf; 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Muggensturm

Mittwoch, 6. August

8 Uhr Eucharistiefeier, Antoniuskapelle Kuppenheim

Donnerstag, 7. August

9 Uhr Eucharistiefeier, Krypta Muggensturm; 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU

www.evangelische-kirche-gaggenau.de

Samstag, 2. August

10.30 bis 10.45 Uhr Friedensgebet in Gaggenau, vor der Kirche St. Josef. Jeden 1. Samstag im Monat sind Menschen aller Religionen und Kulturen eingeladen für den Frieden in der Welt zu beten. Das Gebet wird abwechselnd vorbereitet vom Arbeitskreis Friedensgebet, von der evangelischen Kirchengemeinde und von der katholischen Kirchengemeinde.

Sonntag, 3. August

10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst im Hause Kast in Hörden, musikalisch begleitet vom Posauenchor, Pfarrer Matthias Weil und Pfarrer Alexander Kunick

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Di., Do. und Fr. 10 bis 12 Uhr; Do., 16 bis 18 Uhr

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN

Neuapostolische Kirche

<https://www.nak-karlsruhe.de/gaggenau>

Gemeinde Gaggenau / Rastatt, Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße, Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen

Donnerstag, 31. Juli

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Matthäus 25, 21

Sonntag, 3. August

9.30 Uhr Gottesdienst, Textwort: 2. Mose 20, 17

Dienstag, 5. August

20 Uhr Besprechung Bezirksämter - online

Donnerstag, 7. August

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Lukas 18, 7

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangslink, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher (Kontakt Daten siehe Website).

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a,

Internet: www.jw.org

Donnerstag, 31. Juli

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort, 19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern, 19.45 Uhr Unser Leben als Christ, 20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Samstag, 2. August

18 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: „In welchem Ruf stehe ich bei Gott?“, 18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Behalte die Stadt, die bleiben wird, im Blick“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

Christuskirche

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)

Blumenweg 15, Gernsbach

Sonntag, 3. August

10 Uhr Gottesdienst

Rumänische Gemeinde

Sonntag, 3. August

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)



lich Willkommen auf dem Kanal der

Stadt Gaggenau

Foto: China





Scannen oder unter Kanälen entdecken!

KERNSTADT



TERMINE KERNSTADT

Jahrgang 1936/37

Wir treffen uns regelmäßig am ersten Donnerstag im Monat um 12 Uhr zum Mittagessen im Christophbräu. Das nächste Treffen ist am 7. August.

Wanderungen für Menschen in Trauer

Trauerbegleiterinnen der Initiative „Lichtstreifen“ möchten Sie einladen, sich gemeinsam mit anderen Trauernden auf den Weg zu machen. Die Wegstrecke beträgt ca. fünf Kilometer und kann auch zum Teil über unebene Wege führen. Wir empfehlen dem Wetter entsprechende Kleidung und festes Schuhwerk. Am Ende der Wanderung besteht die Möglichkeit, gemeinsam eine Tasse Kaffee zu trinken. Der Weg durch die Trauer ähnelt einer Wanderung. Es gibt Höhen und Tiefen, steile, beschwerliche Steigungen, aber auch einfachere ebene Abschnitte. Schöne Aussichten wechseln sich ab mit dunklen, nebelverhangenen Talsohlen. Manche Strecken geht man mühelos alleine, für andere wünscht man sich eine Begleitung. Wir wollen bei einer kleinen Wanderung für ein paar Stunden die Natur genießen, über Gott und die Welt, vielleicht auch über unsere Verstorbenen reden. Wir wollen gehen und innehalten. Gehen, weil es Körper und Seele guttut. Beim Gehen kann vieles in Bewegung kommen und wandernd sich wandeln. Treffpunkt für die nächste Wanderung am 9. August: Wanderung Murgleiter mit Treffpunkt Unimog Museum Parkplatz an der Infotafel (Steigung). Weitere Angebote zum Wandern für Menschen in Trauer: 11. Oktober: Rund um den Battertfelsen mit Treffpunkt am Waldparkplatz Ebersteinburg, Battertweg (Steigung); 6. Dezember: Muggensturm mit Treffpunkt an der evangelischen Kirche Muggensturm, Beethovenstr. 39 a. Weitere Informationen und Anmeldung: Tel. (Hospizdienst) 07222 775540 oder E-Mail: info@hospizdienst-rastatt.de. Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung vor den jeweiligen Terminen. „Lichtstreifen“ ist eine Initiative zur Trauerbegleitung, getragen durch den Hospizdienst Rastatt, den Caritasverband Rastatt und das Katholische Dekanat. Die Wanderrouutenbeschreibung finden Sie unter: www.dekanat-rastatt.de/trauer.

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

Kirchenchor St. Josef/St. Marien

Chorproben finden montags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt, neue Sänger sind willkommen.

Kurparkgottesdienst mit der Gruppe „Adoramus“

Die Gruppe „Adoramus“ aus Baden-Baden gestaltet Gottesdienste mit modernem Liedgut seit fast 30 Jahren. Einmal jährlich ist sie in Gaggenau zu Gast und wird am So., 3. Aug., um 10 Uhr wieder die Eucharistiefeier im Kurpark musikalisch umrahmen. Die Gruppe steht an diesem Tag unter der Leitung von Werner Grabinger.

Friedensgebet in Gaggenau

Jeden 1. Samstag im Monat von 10.30 bis 10.45 Uhr findet ein Friedensgebet vor der Kirche St. Josef statt. Das Gebet wird abwechselnd vorbereitet vom Arbeitskreis Friedensgebet, von der evangelischen Kirchengemeinde und von der katholischen Kirchengemeinde. Menschen aller Religionen und Kulturen sind eingeladen für den Frieden in der Welt zu beten. Nächste Termine: Sa., 2. Aug., und Sa., 6. Sept., jeweils um 10.30 Uhr.

VEREINE KERNSTADT

DLRG Gaggenau



Freies Schwimmtraining im Waldseebad

Aufgrund der Sommerpause des Murganabads treffen wir uns zum freien Training im Waldseebad. Einlass ab 17.45 Uhr, 18 Uhr Trainingsbeginn. Da keine Bahnen reserviert sind, findet kein koordiniertes Training statt. Für alle Mitglieder ab 12 Jahren.

Fanfarenzug Gaggenau

Mitspieler gesucht

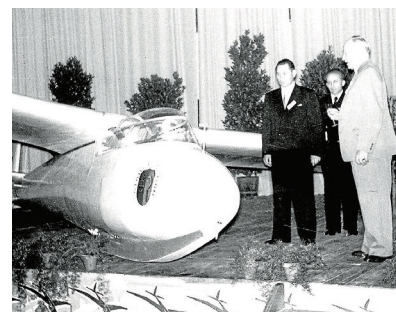
Du bist zwischen 9 und 99 Jahren? Du kannst bereits ein Instrument spielen oder willst es lernen? Dann komm zu uns. Wir proben jeden Dienstag ab 19.30 Uhr in den Kellerräumen der Traischbachhalle, Garagentor rechts neben der Fliegergruppe. Melde dich gerne unter kontakt@fz-gaggenau.de oder via Instagram [fanfarenzug.gaggenau](https://www.instagram.com/fanfarenzug.gaggenau).

Fliegergruppe Gaggenau



Erstflug unserer Ka2 vor 70 Jahren

Am 23. Juli 1955 fand auf dem Segelflugplatz Klippeneck bei Spaichingen der Erstflug unserer Ka 2 statt. Unser Verein führte dort sein erstes Sommerfluglager mit dem neuen Doppelsitzer durch. Gebaut wurde die Ka 2 - Rhönschwalbe im April und Mai 1955 bei Alexander Schleicher Flugzeugbau in Poppenhausen an der Wasserkuppe. Die Stückprüfung mit der Werk-Nr. 106 und dem Kennzeichen



Bürgermeister Josef Hollerbach, 1. Vorsitzender Edgar Kögel und Ludwig Schindler bei der Taufe der Ka 2 in der Jahnhalle. Foto: Fliegergruppe Gaggenau / Archiv

D-8776, also die Erstprüfung und Zulassung, erfolgte am 2. Juni 1955. Durch den schnittigen, beplankten Holzrumpf und die bespannten Tragflächen war die Ka 2 ein zeitlos elegantes Flugzeug. Nach der Bezahlung des Flugzeuges wurde die Überführung nach Gaggenau in unsere Werkstatt zwei Tage später durch die Vereinsmitglieder durchgeführt. In unserer damaligen Werkstatt, in den Eisenwerken Gaggenau (heute Standort des Stadthotels mit angrenzendem Murgpark), brachte unser Mitglied, Malermeister Berthold Hauck, auf beiden Seiten des Rumpfes das Wappen der Stadt Gaggenau an. Am 17. Juli war in einem feierlichen Festakt in der Jahnhalle Gaggenau die Flugzeugtaufe auf den Namen „Stadt Gaggenau“ durch Bürgermeister Joseph Hollerbach. Die Feier wurde musikalisch umrahmt durch die Stadtkapelle und den Gewerbesangverein. Die eingeladenen Gäste, Honoratioren aus Stadt, Land und Luftfahrtverband und die Bevölkerung feierten dieses Ereignis. Seit dieser Zeit haben viele Piloten der Fliegergruppe Gaggenau auf diesem Flugzeug das Fliegen gelernt und ihre ersten Alleinflüge erlebt. Erst in den späten 90er Jahren wurde der Ka2 mit der ASK 13 ein moderneres Schulflugzeug zur Seite gestellt. In diesem Jahr feiert die Fliegergruppe Gaggenau ihren 75. Geburtstag. Infos unter www.fliegergruppe-gaggenau.de.

Förderverein für Streuobstwiesen an Murg und Oos (SOMO)

Stammtisch im August

Am Mo., 4. Aug., findet unser Stammtisch im August statt. Wir treffen uns um 19 Uhr im Christophbräu in Gaggenau, Alois-Degler-Str. 3. Als Themen haben wir vorbereitet: 1. Eine erste Ernteabschätzung der Apfelernte 2025; 2. Teilnahme am Bauernmarkt in Bühl am 20. September; 3. Teilnahme und Vorstellung des Vereins auf der Gartenschau in Baiersbronn am 10. Oktober; 4. Fahrt zum „Tomatenpapst“ am 9. August; 5. Genaueres zu unserem neuen Heckbagger: Der Verein hat mit Unterstützung eines LEADER-Zuschusses einen Heckbagger erworben, der von den Mitgliedern ausgeliehen werden kann. Damit kann man mit großer Erleichterung die Pflanzlöcher für neue Bäume ausheben. Der Heckbagger wurde schon über die Presse vorgestellt.



Der Heckbagger ist schon im Einsatz. Foto: Schorpp

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Der Chor macht Ferien

Zurzeit sind Singstundenferien. Der Wiederbeginn der Singstunden nach der Sommerpause ist am Do., 18. Sept., wieder um 19 Uhr im Vereinsheim.

Harmonikavereinigung Gaggenau

Orchesterproben

Das Manfred-Fritz-Orchester (MFO) probt 14-tägig in geraden Kalenderwochen montags 19 bis 20.30 Uhr. Das 1. Orchester probt mittwochs 20 bis 22 Uhr. Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a, 3. OG Musiksaal. Neue Spieler/Wiedereinsteiger sind willkommen. Besuchen Sie unsere Website: www.harmonikavereinigung-gaggenau.de.

Schwarzwaldverein



Mittwochswanderung zum BarfussPark bei Dornstetten

Am Mi., 6. Aug., treffen wir uns am Bahnhof Gaggenau um 8.15 Uhr zur Fahrt nach Freudenstadt. Weiter geht's mit dem Bus zum BarfussPark in Hallwangen. Ein Naturerlebnis für alle Sinne: Den Boden mit nackten Füßen fühlen. Wie fühlen sich vielerlei Untergründe, wie Gras, Sand, Kies, Matsch, Lehm, Holz oder etwa Glas an? Ein bisschen knippen und durchs kühle Wasser waten und die heilsamen Kräfte des Wassers verspüren. Einfach die Natur genießen und ganz nebenbei etwas für die Gesundheit tun. Die Gesamtstrecke beträgt 2,4 km. Bitte ein kleines Handtuch, Vesper und genügend zum Trinken mitbringen. Eine Einkehr ist auf dem Rückweg geplant in Freudenstadt, ggf. zu einer Portion Eis oder Kaffee und Kuchen. Gäste sind willkommen. Anmeldung bis Mo., 4. Aug., 18 Uhr, bei Marion Ressler, Tel. 07225 9786600. Weitere Infos: www.schwarzwaldverein-gaggenau.de.

Wanderung am Orgelfelsenhaus

Im Rahmen des Tags der offenen Tür beim Orgelfelsenhaus am So., 10. Aug., bieten wir am Vortag eine Ganztageswanderung an. Wir treffen uns am Sa., 9. Aug., um 9.30 Uhr am Parkplatz der Bushaltestelle Orgelfelsenhaus. Von dort geht es erst gemütlich, dann steil hoch zur Langmartskopfhitte, danach leicht abfallend ins Dürreychtal und wieder etwas ansteigend zum Weithäusleplatz, um dann den Weg in Richtung Ziefleinsberg einzuschlagen,

wo eine Einkehr geplant ist. Nach der Stärkung sind es wieder ein paar Höhenmeter bis zur Teufelsmühle, danach wandern wir auf angenehmen Wegen zurück zum Orgelfelsenhaus bzw. zum dortigen Parkplatz. Die Strecke ist insgesamt etwa 22 km lang, es sind auf und ab jeweils 700 Höhenmeter zu bewältigen. Nach der Wanderung können wir den Abend im Orgelfelsenhaus ausklingen lassen, es besteht auch die Möglichkeit zur Übernachtung (Selbstverpflegung). Die Wanderung wird begleitet von Norbert Heberle; Anmeldung unter Tel. 0176 95276440. Auch Nichtmitglieder sind willkommen. Alle Infos, auch zum Tag der offenen Tür, auf www.schwarzwaldverein-gaggenau.de.

TB Gaggenau

TB Gaggenau Abt. Genussradeln

Genussradeltour

Der TB Gaggenau führt am So., 3. Aug., eine ca. 49 km lange Genussradeltour durch, auf der in der ersten Hälfte einige Steigungen mit insgesamt ca. 350 hm zu bewältigen sind. Hierdurch eröffnen sich dann auch immer wieder Ausblicke weit über das Rheintal. Der Weg führt durch das lebendige Umland von Bad Rotenfels über Winkel, Waldprechtsweier, Sulzbach an Ettlingenweier vorbei und durch den Hardtwald über Muggensturm zurück zum Kurpark Bad Rotenfels. Treff zur Abfahrt um 9 Uhr ist an der Festhalle in Bad Rotenfels. Es besteht Helmpflicht. Wegeverpflegung ist mitzubringen. Eine Einkehr ist nach Absprache im Anschluss möglich. Gäste sind willkommen. Weitere Auskünfte bei Josef Weißhaar, Tel. 07225 919702.

TB Gaggenau, Abt. Schwimmen



Saisonabschluss bei Badischen Meisterschaften

Mit 45 Starts konnten sich zwölf Gaggenauer für die Badischen Meisterschaften am 19. und 20. Juli in Weinheim qualifizieren. Nach einer langen und anstrengenden Saison leitete dieser Wettkampf das verdiente Saisonende ein und ein erfolgreiches Wochenende mit 24 Bestzeiten, einigen Podestplätzen und vielen Top 10 Platzierungen liegt hinter dem Team. Bei gleich vier von fünf Starts auf das Treppchen schaffte es Vladyslav Bodnarchuk (2014) mit Silber über 50 m Schmetterling und Freistil sowie Bronze über 50 m und 100 m Rücken. Mit zweimal Silber über 50 m und 200 m Brust wurde Niklas Bach (2008) bei seinen acht Starts belohnt. Emma Mayer (2013) erschwamm sich bei ihren fünf Starts gleich zweimal Bronze über 50 m und 200 m Brust. Unter die Top 3 des Jahrgangs 2010 schaffte es Maxim Demidovich bei seinen vier Starts mit Bronze über 50 m Freistil. Unter die Top 5 kam bei ihren sechs Einzelstarts Emma Maier (2013) mit drei neuen Bestzeiten, Milos Szabo (2012) bei seinen vier Starts mit einer neuen Bestmarke und Lara Ramackers (2008) bei ihren zwei Einzelstarts. Platzierungen unter den Top 10 konnten sich Lea Ludus (2012) bei ihren vier Starts mit vier Bestzeiten, Lara Wenz bei ihren vier Starts mit zwei Bestzeiten und Levi Maier (2016) mit seinem Start über 100 m Rücken sichern. Lisa Schröder (2011) und Fabian Ossinski (2009) demonstrierten über ihren jeweiligen Start über 50 m Freistil eindrucksvoll ihren Trainingserfolg und brachten zum Ende der Saison nochmal starke Bestzeiten ins Becken. Auch Cheftrainer Timo Krempel und Masters-Schwimmer Leon Weber sprangen am Wochenende zur Staffelterstützung ins Wasser, sodass die fünf Staffeln sich sehr zufrieden auf den Plätzen 5 bis 7 positionieren konnten und sich damit gegen die im Schnitt deutlich ältere Konkurrenz behaupteten. Nun befinden sich derzeit alle Gruppen in der verdienten Sommerpause, bevor die LG1 und der Kader Mitte August und der Rest im September wieder in den Trainingsbetrieb starten. Cheftrainer Timo Krempel sowie die Trainer Stefan Borgmann und Lara Ramackers sind sehr zufrieden mit den Ergebnissen ihrer Schwimmer bei den Badischen Meisterschaften und der Saison insgesamt. Das gesamte

Schwimm-Team ist umso motivierter, sich auch in der kommenden Saison wieder neue Bestleistungen zu erkämpfen und die Anzahl der Qualifikationen für größere Wettkämpfe weiter zu steigern.



Qualifiziertes Team der Schwimmabteilung mit Cheftrainer Timo Krempel. Foto: L. Maier

TC Blau-Weiß Gaggenau



Damen 40 feiern Aufstieg

Einen schönen Erfolg erzielte die Damen 40 4-er-Mannschaft des TC Blau-Weiß Gaggenau – sie erspielte sich in der Meisterschaftsrunde verlustpunktfrei den 1. Platz in der 1. Kreisklasse und steigt damit ungeschlagen in die nächsthöhere Spielklasse auf. Schon im ersten Spiel gegen den TC Bühl ließ die Mannschaft mit einem klaren 5:1-Sieg keinen Zweifel an ihren Ambitionen aufkommen. 4:0 stand es bereits nach den Einzeln, die alle klar in zwei Sätzen gewonnen wurden. Diesem Auswärtssieg folgte ein ebenso klarer 5:1-Erfolg im Heimspiel gegen den TC Malsch. Nach einer 3:1-Führung in den Einzeln ließen die Gaggenauerinnen in den Doppeln nichts mehr anbrennen. Das nächste Heimspiel gegen die Spielgemeinschaft aus Sinzheim und Hügelsheim ging mit 4:2 dann etwas knapper aus. Aber auch hier führten die Damen aus Gaggenau nach den Einzeln bereits 3:1, sodass der Gewinn eines Doppels zum 4:2-Heimsieg reichte. Damit stand fest, dass der Mannschaft mit einem Erfolg im letzten Rundenspiel beim Ski-Club Ettlingen der Aufstieg nicht mehr genommen werden könnte. Und mit 5:1 fiel der Auswärtssieg dann auch wieder überzeugend aus.

In den Rundenspielen kamen zum Einsatz: Sandra Giesel, Sandy Drevs-Reißig, Cornelia Kirr, Vera von der Hülst, Beate Keil, Barbara Gibhardt, Meike Marijic und Katja Jung-Milutin. Bemerkenswert ist, dass in der 4-er-Mannschaft immerhin acht Spielerinnen in den vier Rundenspielen eingesetzt worden sind. Dies spricht einerseits für eine gewisse Homogenität und andererseits für einen außerordentlichen Zusammenhalt in der Mannschaft, in der Spielerinnen auch mit einer niedrigeren Leistungsklasse zum Einsatz kamen. So konnte sich Mannschaftsführerin Sandra Giesel durchgängig über einen beeindruckenden Teamgeist freuen. Die gesamte Saison war von großem Zusammenhalt, hoher Motivation und starkem Siegeswillen in der Mannschaft geprägt.



Mannschaft der Damen 40, v.l.n.r. Liliana Erbesdobler, Cornelia Kirr, Beate Keil, Sandra Giesel, Barbara Gibhardt, Birthe Schneider, Sandy Drevs-Reißig, Vera von der Hülst und Meike Marijic, es fehlt Katja Jung-Milutin. Foto: Toni Klun

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Ute Sink, Tel. 07225 70380, oder www.vdh-gaggenau.de.

OTTENAU



TERMINE OTTENAU

Jahrgang 1938

Unser nächstes Treffen ist am Do., 14. Aug., um 17 Uhr im Gasthaus „Christophbräu“ in Gaggenau.

KIRCHL. NACHRICHTEN OTTENAU

Ausflug mit den Kath. Frauen St. Jodocus

Erinnern Sie sich noch an die Schulbank mit dem Tintenfass, an die alte Schiefertafel, den Griffel, den Schwamm und an die strengen Lehrmethoden des Herrn Lehrer? Machen Sie mit uns eine Zeitreise ins Klassenzimmer von gestern, ins Schulmuseum Zell-Weierbach am Di., 23. Sept., Abfahrt ist um 12 Uhr an der Kirche St. Jodocus in Ottenau. Anmeldung bitte an Annette Wackershauser unter Tel. 07224 9940699 oder im Pfarrbüro unter Tel. 07225 1483.

VEREINE OTTENAU

Obst- und Gartenbauverein Ottenau-Hörden

Vereinsfahrt

Die diesjährige Vereinsfahrt des Obst- und Gartenbauvereins Ottenau-Hörden findet am Sa., 18. Okt., statt und wird uns nach

Heidelberg führen. Wir haben einen Samstag als Termin festgelegt, um auch diejenigen, die unter der Woche arbeiten, anzusprechen. Bei der Auswertung der Rückmeldungen unserer letzten Fahrt hat Heidelberg mit Abstand die meisten Stimmen erhalten. Wir werden - wie gewohnt - mit einem Bus reisen. Thomas Pfistner hat ein attraktives Programm erstellt und gibt unter Tel. 0176 47300359 Auskunft.

Kath. Kirchenchor St. Jodok

Chorversammlung mit Ehrungen

Der Chor Ars Vocalis Ottenau hatte am 26. Juli zur Versammlung ins Gemeindehaus eingeladen. Vorsitzender Gregor Poschinger eröffnete die Zusammenkunft mit dem Rückblick auf die vergangenen Jahre. Jürgen Schillinger lieferte den umfassenden Kassenbericht, Werner Blaschke als Kassenprüfer konnte die Vorstandschaft entlasten. Chorleiter Bernhard Löffler dankte allen und betonte, dass der Chor immer offen sei für neues Liedgut und neue Projekte. Das Zusammentreffen wurde auch genutzt, um langjährige Sänger auszuzeichnen. Anneliese Schnaible wurde für 75 Jahre geehrt, Martha Kawa für 70 Jahre, Claus Schnurr und Gerlinde Pöschl für 60 Jahre, Claudia Poschinger und Eva Strauß für 45 Jahre, Werner Blaschke für 40 Jahre, Marianne Spissinger für 35 Jahre, Silvia Schnurr für 30 Jahre, sowie Notenwartin Sonja Streeb für 20 Jahre Chorgesang. Glückwünsche kamen nicht nur von Pfarrer Weil und der gesamten Vorstandschaft, sondern auch per Urkunde vom Diözesanpräses aus Freiburg. Das nächste große

Projekt steht schon an: Der Chor probt die Friedensmesse von Karl Jenkins, die Ende des Jahres aufgeführt werden soll. Gastsänger sind willkommen. Nach der Sommerpause findet die erste Probe am Mo., 15. Sept., statt.



Die Jubilare des Chores Ars Vocalis mit dem 1. Vorsitzenden Gregor Poschinger. Foto: Judith Himmel

Ottenauer Carneval Club

OCC Beach Party

Auch wenn der Sommer aktuell eine kleine Regopause einlegt, steht einem der größten Partyevents im Murgtal nichts im Wege: Die legendäre OCC Beachparty findet am Sa., 2. Aug., wie geplant statt – entweder unter freiem Himmel im Kuppelsteinbad oder bei schlechtem Wetter in der Merkurhalle Ottenau. Eine mögliche Verlegung wird tagesaktuell über die Social-Media-Kanäle des OCC bekanntgegeben. Seit 2008 ist die Beachparty ein fester Bestandteil des Veranstaltungskalenders vieler Partygänger aus der Region. Das stimmungsvolle Ambiente unter dem sommerlichen Nachthimmel – eingebettet in die Kulisse des Kuppelsteins – lockt jährlich mehrere hundert Besucher nach Ottenau. Ab 20 Uhr erwartet die Gäste eine ausgelassene Partynacht mit allem, was dazugehört: Sechs Themenzelte bieten eine riesige Auswahl an Getränken – von Aperol Spritz, Longdrinks, Shots, Wein und alkoholfreien Cocktails



OCC Beach Party im Kuppelsteinbad Ottenau. Foto: Klaus Heck

bis hin zu Sommerklassikern wie Caipirinha und Himbeer Mojito. Neu in diesem Jahr: die Spritz-Bar, die mit ihrem Urlaubsflair echtes Mittelmeer-Feeling aufkommen lässt. Für den kleinen Hunger sorgt das bewährte Küchenteam des OCC mit einem ausgewählten, kulinarischen Angebot. Für den musikalischen Höhepunkt sorgt DJ Silva aus Offenburg. Seit 2021 in der Clubszene aktiv, bringt er mit seinen energiegeladenen Sets und mitreißenden Beats jede Tanzfläche zum Kochen – und wird auch in Ottenau für ausgelassene Stimmung sorgen. Die OCC Beachparty verspricht wieder einmal ein rundum gelungenes Sommererlebnis – ob draußen im Kuppelsteinbad oder wetterbedingt in der Merkurhalle: kühle Drinks, gute Gespräche und heiße Rhythmen sind garantiert.

Schachclub Ottenau



Trainingsabende

Zu den Trainingsabenden sind Einwohner aller Altersklassen und Spielstärkeklassen in den Bürgersaal des Alten Rathauses Ottenau, Friedrichstr. 72, eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Wer dazustoßen möchte, sollte sich beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

Sportvereinigung Ottenau

SV Ottenau, Abt. Tischtennis



Altpapiersammlung

Die Spvgg. Ottenau, Abt. Tischtennis wird am Sa., 2. Aug., ihre nächste Altpapiersammlung veranstalten. Bitte stellen Sie das Altpapier gerne an die Straße oder schreiben Sie uns direkt an, dann holen wir es auch gerne direkt zu Hause ab. Kontakt: Marius Schweyda, Tel. 0157 37777347, marius.schweyda@gmx.de. Stattfinden wird die Altpapiersammlung ab 9 Uhr in folgenden Gebieten: Ottenau + Sommerhalde 1. Über reichlich Papier freuen wir uns.

BAD ROTENFELS



VEREINE BAD ROTENFELS

Chor Salt o Vocale

Musik, die bewegt

Am Sa., 25. Okt., um 20 Uhr und am So., 26. Okt., um 19 Uhr laden zwei ausdrucksstarke Chöre in die Jahnhalle Gaggenau ein zu „Hotel Inspiration“. Man darf gespannt sein auf einen Abend voller Musik, Emotion und bunter Bühnenshow. Salt o vocale aus Bad Rotenfels und ChorMotion aus Hörden präsentieren begleitet von einer Profi-Band einen Abend voller mitreißender Songs, Gänsehaut-Momenten und musikalischer Vielfalt, den man nicht vergessen wird. Freuen kann man sich auf Popsongs, A-Cappella und mehr, mit Highlights wie Hotel California, You're the Inspi-



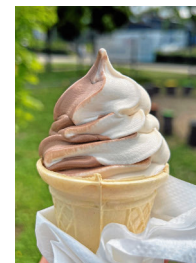
Salt o vocale schafft unvergessliche Konzerterlebnisse. Foto: Alfred Kirst

ration, It's Raining Men, Mein Ding, A Million Dreams, The Power of Love u.v.a.m. Bereits zwei Stunden vor Konzertbeginn öffnet das „Hotel Inspiration“ seine Türen und der Check-in beginnt mit kulinarischen Köstlichkeiten vom Premium-Caterer Gouxmex. Der Genuss beginnt also bereits vor dem ersten Ton. Ab 1. August startet der Kartenvorverkauf unter www.salt-o-vocale.de/konzert2025. Für Schüler, Studenten und Auszubildende gibt es Ermäßigungen.

Förderverein Eichelbergschule

Ferien-Eis-Aktion zum Schuljahresende

Zum Ausklang eines erlebnisreichen und spannenden Schuljahres ließ sich der Förderverein der Eichelbergschule noch einmal etwas ganz Besonderes einfallen: die „FöVe-Ferieneis-Aktion“. So wurde für die ganze Schulgemeinschaft eigens leckeres Softeis hergestellt. Die Klassen kamen daraufhin am vergangenen Montag zum speziell für diese Aktion aufgebauten „Eisstand“, wo das cremige Softeis frisch für alle gezapft wurde. Die Kinder und das Lehrerkollegium genossen diese besondere Eis-Überraschung und die vielen fröhlichen Gesichter machten die Aktion zu einem vollen Erfolg. Neue Mitglieder



Softeis gab es zum Ausklang des Schuljahres.

Foto: Förderverein der Eichelbergschule Gaggenau

sind im Förderverein der Eichelbergschule immer willkommen. Informationen gibt es per Mail an: foerderverein@eichelberg-schule-gaggenau.de.

Gebetshaus Bad Rotenfels

Unter Freunden, drei Vereine ein Fest

Am So., 3. Aug., ab 12 Uhr ist es so weit: Das Gebetshaus Bad Rotenfels, Salt o vocale und Millennium Voices laden zusammen zu einem Nachmittag 'Unter Freunden' auf dem Gelände des Gebetshauses Bad Rotenfels, Mühlstr. 20 ein. Gemütliche Lounge- und Chillout-Musik, von mehreren Pianisten gestaltet, untermauert musikalisch einen Nachmittag mit Bratwurstspezialitäten, Flammkuchen, Getränken und einem ausgezeichneten Kuchenbuffet. Zwischen 12 bis 18 Uhr: Einfach zusammensitzen, plaudern, relaxen, Zeit miteinander verbringen. Auch für die Kinder gibt es Spielangebote. Um 18 Uhr EveningPrayer, Lieder und Impuls zum Wochenende. Alle Angebote gibt es rein auf Spendenbasis. Der Erlös dient dem weiteren Aus- und Umbau des Sanitär- und Küchenbereiches des Gebetshauses. Stück für Stück wollen wir dieses ortschaftsprägende Gebäude wieder auf Vordermann bringen. Ein Ort der Gemeinschaft und darüber hinaus ein Ort des gemeinsamen Glaubens an den dreieinigen Gott. Hier darf jeder dabei sein. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch und Interesse. Mehr Infos zum Gebetshaus gibt es auf www.gebetshaus-bad-rotenfels.de.



Foto: An. Rheinschmidt

täten, Flammkuchen, Getränken und einem ausgezeichneten Kuchenbuffet. Zwischen 12 bis 18 Uhr: Einfach zusammensitzen, plaudern, relaxen, Zeit miteinander verbringen. Auch für die Kinder gibt es Spielangebote. Um 18 Uhr EveningPrayer, Lieder und Impuls zum Wochenende. Alle Angebote gibt es rein auf Spendenbasis. Der Erlös dient dem weiteren Aus- und Umbau des Sanitär- und Küchenbereiches des Gebetshauses. Stück für Stück wollen wir dieses ortschaftsprägende Gebäude wieder auf Vordermann bringen. Ein Ort der Gemeinschaft und darüber hinaus ein Ort des gemeinsamen Glaubens an den dreieinigen Gott. Hier darf jeder dabei sein. Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch und Interesse. Mehr Infos zum Gebetshaus gibt es auf www.gebetshaus-bad-rotenfels.de.

RMSV Bad Rotenfels



Monatsversammlung

Die nächste Monatsversammlung findet am Sa., 2. Aug., um 19 Uhr in der Sportgaststätte des VFR Bischweier statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereins eingeladen.

FREIOLSHEIM



ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Markus Dreixler

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Markus Dreixler nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0170 2101930 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de

TERMINE FREIOLSHEIM

Wanderfreunde „Holzbrunnen“ Freiolsheim

Die nächste Wanderung am Mi., 6. Aug., führt die Gruppe nach Bad Herrenalb. Um 13 Uhr trifft man sich beim Feuerwehrhaus und ab Moosbronn geht es mit dem Bus bis zur Kullenmühle. Eine Einkehr findet im Restaurant „Abbas“, Kurpromenade 15, statt, wozu auch die Nichtwanderer ab ca. 14.30 Uhr willkommen sind.

VEREINE FREIOLSHEIM

Obst- und Gartenbauverein Freiolsheim

Ausflug zur Landesgartenschau

Am Sa., 23. Aug., fährt der OGV Freiolsheim zur Landesgartenschau nach Baiersbrunn. Abfahrt ist um 8 Uhr vor dem Rathaus Freiolsheim. Nach Gaggenau zum Bahnhof wird in Fahrgemeinschaften gefahren, da die Busverbindung sehr ungünstig ist. Ab Gaggenau mit der Bahn bis Baiersbrunn / Freudenstadt. Auf der LGS hat jeder Teilnehmer freie Auswahl der Aktivitäten. Gegen 17 Uhr Rückfahrt nach Gaggenau und Einkehr in einer nahegelegenen Gastwirtschaft. Heimfahrt in Fahrgemeinschaften gegen 21 Uhr nach Freiolsheim. Der Unkostenbeitrag von 12 Euro beinhaltet

Hin- und Rückfahrt und Eintritt. Anmeldungen bitte bis 15. August telefonisch bei Reinhard Pahlow und Renate Müller auch bei Abwesenheit auf AB unter Tel. 07204 8446.

SC Mahlberg Freiolsheim



Sportangebot in der Mahlberghalle

Fußball für Jugendliche und Erwachsene montags von 18.30 bis 20 Uhr; Tanzfitness für alle montags von 18 bis 19 Uhr (Kursgebühr wird erhoben); Stepp-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike, s. separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.45 bis 20.15 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Kursgebühr wird erhoben). Für Kinder ab der 3. bis einschl. 8. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17.30 bis 18.30 Uhr (es können keine Kinder mehr aufgenommen werden).

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß (ohne Fußballspielen) mittwochs von 15.30 bis 16.30 Uhr.

Für Kinder ab der 1. bis einschl. 3. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mit Fußballspielen mittwochs von 16.30 bis 17.30 Uhr.

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. 3 Jahre mit Eltern teil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr. Informationen für alle Gruppen bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder 0152 53876683.

Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch um 18 Uhr geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt an der Mahlberghalle Freiolsheim. Neue Mitradler sind jederzeit willkommen. Infos bei Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

HÖRDEN



ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922,

Fax: 07224 656303

E-Mail:

ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de,

Landstraße 43

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörstelsteiner Herolde

Proben

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flößerhalle in Hörden statt.

Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (6 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: hallo@fanfarenzug-hörden.de, Tel. 07224 9969656.

Verein Deutscher Schäferhunde Hörden

LG-Qualifikation in Haueneberstein

Am vergangenen Wochenende, 19./20. Juli, sind Ilona Fornal mit „Unoxx z Gagamellu“ und Uwe Vortisch mit „Geri vom Rheinknie“ bei der 2. Qualifikation zur Landesgruppen Ausscheidung im August angetreten. Beide Teams erreichten sehr gute und vorzügliche Teilergebnisse. Leider konnte sich am Ende der Veranstaltung keiner der beiden für die Landesmeisterschaft qualifizieren. Ilona wird nun die Zeit nutzen sich für die WUSV-Weltmeisterschaft in Slowenien vorzubereiten, an welcher sie als Richter fungiert.

EINRICHTUNGEN HÖRDEN

Städtischer Kindergarten Hörden

Schulanfänger besuchen die Feuerwehr

„Retten, Bergen, Schützen, Löschen“: Unter diesem Motto machten sich die Schulanfänger des Kindergartens Hörden zu Fuß auf den Weg zur Freiwilligen Feuerwehr Hörden. Die Feuerwehrmänner hatten ein spannendes Programm vorbereitet, sodass die Kinder die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr hautnah kennenlernen. In einem nachgestellten Telefonat übten die Kinder spielerisch, wie man die Feuerwehr im Notfall kontaktiert und welche Informationen die Leitstelle braucht. Außerdem nahmen die Schulanfänger die Einsatzkleidung der Feuerwehrmänner in Augenschein, inspizierten mit großer Begeisterung das Feuerwehrauto mit seinem Zubehör - und spritzten mit einem Schlauch. Die Krönung nach dem spannenden Vormittag: Zurück zum Kindergarten ging es im Feuerwehrauto.



Aha: Das ziehen Feuerwehrleute also an! Foto: Kindergarten

MICHELBACH



AKTUELLES MICHELBACH

Parkverbot und Straßensperrung in Michelbach

Im Zuge des Glasfaserausbaus der Stadtwerke wird in der Nacht von Mittwoch, 6. August auf Donnerstag, 7. August ein Schwertransport erwartet. Angeliefert wird ein sogenanntes POP-Gebäude (Point of Presence). Das kompakte Technikgebäude bildet das zentrale Herzstück der Glasfaserversorgung: Von hier aus wird das Glasfasersignal künftig an alle angeschlossenen Haushalte gesendet. Der Schwertransport hat eine Überbreite und erfolgt mit Polizeibegleitung. Standort wird an der Ecke Neue Heimat/ Im Pfaffengrund sein. Bereits einige Tage zuvor werden auf der Strecke Parkverbotsschilder aufgestellt, die dringend beachtet werden müssen, damit der Schwertransport problemlos durch die Straßen kommt. Betroffen sind insbesondere die Gaggenauer Straße, Im Pfaffengrund, Ruststraße und Neue Heimat. Zum Abladen des Schwertransports werden zwei Autokräne benötigt. Hierfür wird der Bereich um den Standort Neue Heimat/ Im Pfaffengrund voll gesperrt. Die Sperrung wird im Laufe des Donnerstags wieder aufgehoben. Betroffene Anwohner erhalten hierzu eine gesonderte Information der Stadtwerke.

ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

Ortsvorsteher: Jan Stenger

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Stenger nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0162 2648130 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de

VEREINE MICHELBACH

Förderverein Grundschule Michelbach

Eis-Überraschung vom Förderverein

Zum Abschluss eines aktionsreichen Schuljahres lud der Förder-

verein kürzlich alle Kinder und Lehrerinnen zu einem Eis ein. Dazu ließ sich der Verein eine mobile Eisstation vom Gaggenauer Eis Rimini aus und verköstigte in der großen Pause klein und groß. Das Warten in der langen Schlange lohnte sich auf alle Fälle und freudestrahlend gab es sogar noch eine 2. Runde für alle.



Der Förderverein mit einer weiteren gelungenen Aktion für die Kinder. Foto: Förderverein

Naturfreunde Michelbach

Konzert im Kurpark Bad Rotenfels

Am So., 3. Aug., findet um 18 Uhr das Konzert im Kurpark Bad Rotenfels statt. Wie jedes Jahr will die Singgruppe der Naturfreunde Michelbach den Kurpark zum Klingen bringen. Ausgewählte Volks-, Wander- und Naturfreundelieder, OLDI-Schlager und weitere bekannte Melodien laden zum Mitsingen ein. Die Sänger freuen sich schon riesig auf eine unterhaltsame Stunde mit vielen sangesfreudigen Gästen. Der Eintritt ist frei.



Konzert im Kurpark. Foto: Rudolf Schmitt

Heimatverein Michelbach

Nächster Stubenabend

Der HV Michelbach veranstaltet am Fr., 1. Aug., um 18.30 Uhr

den nächsten Stubenabend mit Ingo Keil (Geschichtenerzähler und Skulpteur). Diesmal dreht sich alles um das Thema „Türen“ – offen oder verschlossen, verboten oder verbindend. Der Geschichtenerzähler nimmt das Publikum mit auf eine Reise durch Erzählungen von Türen, Klappen und Deckeln – und dem, was sich dahinter verbirgt. Mehr Infos zu Ingo Keil über www.ingo-keil.de. Anmeldung bei Jochen Küx, Tel. 07225 77361.

SV Michelbach

SV Michelbach, Abt. Fußball

SV Michelbach, Abt. Fußballjugend

Jugendfußball in Michelbach

Jeden Mittwoch findet das Jugendtraining vom Sportverein auf der Sportplatzanlage in Michelbach statt, wobei der Spaß und die Freude am Ballsport im Vordergrund stehen werden. Mädchen und Jungs im Alter von 8 bis 15 Jahren sind hierzu herzlich willkommen. Trainingszeiten 8 bis 12 Jahre 16 bis 17.30 Uhr und Kids von 12 bis 15 Jahre 17.30 bis 19 Uhr. Bitte neben der Sportbekleidung passende Fußballschuhe und Getränke mitbringen. In den Schulferien findet kein Training statt! Weitere Infos gibt



es über Riccardo Gandolfo, Tel. 0176 61653913 oder online unter: www.sv-michelbach.de.

EINRICHTUNGEN MICHELBACH

Kath. Kindergarten „St. Michael“

Abschiedsgottesdienst der Vorschulkinder

Unter dem Motto „Gott geht mit Euch auf Euren Wegen“ feierten die Vorschulkinder ihren Abschiedsgottesdienst gemeinsam mit Eltern und Großeltern. In den Wochen zuvor wurden sie von ihren Erzieherinnen liebevoll darauf vorbereitet: mit Liedern, Tänzen, Gebeten und Bastelarbeiten. Stolz präsentierten die Kinder ihre Schulranzen und Schultüten. Pastoralreferent Marius Krettenauer begleitete den Gottesdienst mit warmen Worten und Gitarrenklängen. Beim Abschied vom Kindergarten flossen auch ein paar Tränen. Zum Ausklang gab es für die Kinder Eis und für das Erzieherteam liebevoll gestaltete Geschenke.



Foto: Kiga St. Michael



OBERWEIER

AKTUELLES OBERWEIER

L67/L607: Fahrbahndeckenerneuerung bei Muggensturm

Ab **Mo., 4. Aug.**, beginnen umfangreiche Sanierungsarbeiten der L67 zwischen der Anschlussstelle B462 und der Einmündung der L607 sowie die L607 von der L67 bis zur Einmündung K3709 bei Muggensturm. Auf rund 2,1 Kilometern wird die Fahrbahndecke erneuert. Die Maßnahme erfolgt unter Vollsperrung in drei Abschnitten und dauert voraussichtlich bis Mitte September. Umleitungen sind ausgeschildert. Hinweis: Die K3548/K3709 aus Richtung Waldprechtsweiler endet vor der L607 als Sackgasse. Eine Umleitung erfolgt über Oberweiler. Eine großräumige Umleitung in Richtung Kuppenheim und Gaggenau verläuft über die B3/B462 und L67. Die Zufahrt zur Entsorgungsanlage bei Oberweiler bleibt während der gesamten Bauzeit möglich – ab der zweiten Bauphase jedoch nur über großräumige Umleitungen. Infos zur aktuellen Lage unter www.verkehrsinform-bw.de

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher: Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034, Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweiler@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919 oder 0162 9094383, ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256, martin.sauer@kath-murgtal.de

Pater Nibin Varghese, Tel. 0159 06435133,

pater.nibin@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder

0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder

0176 84997115, daniel.meicher@kath-murgtal.de

Gemeindereferentin Nicole Schilz, Tel. 07222 159177 oder

0163 3682190, nicole.schilz@kath-murgtal.de

Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850,

gerhard.hemker@kath-murgtal.de

Pastoralassistent

Nach dem abgeschlossenen Studium beginnt Jannik Moog ab Ende Oktober seine Ausbildung als Pastoralassistent bei uns in der Kirchengemeinde. Begleitet wird er dabei durch Pastoralreferent Daniel Meicher als Mentor.

VEREINE OBERWEIER

Turnverein Oberweiler



TV Oberweiler, Abt. Faustball



Versöhnlicher Abschluss der Feldsaison

Am Wochenende fand der Abschluss der Feldsaison 2025 für den TV Oberweiler im Faustball statt. Am Freitagabend nahm die 1. Herrenmannschaft am Rothaus-Flutlicht-Cup in Lahr-Kippenheim teil. Unterstützt vom befreundeten Verein TV Schluttenbach konnte man eine qualitativ hochwertige Mannschaft aufs Feld schicken. Nach einem Sieg und einer Niederlage in der Vorrunde konnte man als Gruppenzweiter die Finalrunde erreichen. Gegen den Gastgeber Kippenheim



Beim Rothaus-Flutlicht-Cup 2025.

Foto: Timo Scherer

konnte der TVO in einem engen Spiel lange eine knappe Führung halten, ehe man durch zwei leichte Eigenfehler das Spiel mit einem Punkt abgeben musste. Nach zwei Siegen in den darauffolgenden Spielen gegen den TV Ortenberg sowie den TV Weil am Rhein belegte man in der Abschlusstabelle den 2. Platz hinter Kippenheim. Für den TV Oberweier spielten: Jannick Großmann, Manuel Hertweck, Timo Scherer sowie Dennis Happle und Alisa Becker vom TV Schluttenbach.

Ebenfalls am Freitagnachmittag machte sich die männliche U14-Jugend auf den Weg ins bayrische Hallerstein. Am Samstag und Sonntag nahm man dort an den Süddeutschen Meisterschaften teil, welche man als badischer Vizemeister erreichte. Die acht besten Mannschaften aus Baden, Schwaben und Bayern spielten hierbei um drei Tickets für die Deutsche Meisterschaft. Bereits in der Vorrunde traf man hierbei auf den Topfavoriten aus Stammheim sowie den TV Unterhaugstett und den Gastgeber TV Hallerstein. Das junge Team zollte hierbei leider Lehrgeld, konnte lediglich das Spiel gegen den TV Unterhaugstett mit 9:11 und 6:11 einigermaßen ausgeglichen gestalten. Die beiden anderen Partien wurden mit 6:11 und 3:11 gegen Hallerstein sowie 2:11 und 4:11 gegen Stammheim verloren. Am Ende belegte der TVO den siebten Platz und konnte die erste Saison in dieser Teamkonstellation insgesamt mit einem guten Ergebnis abschließen. Folgende Spieler kamen zum Einsatz: Razvan Anitei, Matéo Danahci, Niklas Göhler, Emil Knapp, Ylas Lutz, Luca Mayer, Gabriel Unser und Jonas Weyand. Am Sonntag nahm der TVO noch am Faustballturnier im Zuge des Sportfestes des TV Schluttenbach teil. Mit einem gemischten Team der Herren sowie U16 Jugend konnte man in der Vorrunde nach Spielen gegen den TV Ober-Laudenbach, TV Rendel, TV Olten sowie den TV Schluttenbach mit drei Siegen und einer Niederlage den zweiten Platz belegen. In der Zwischenrunde ging es dann um die Qualifikation für das Finale gegen den TV Langen sowie den TV Homburg. Im Spiel gegen den TV Langen ergab sich lange Zeit ein Angabenspiel, welches bis zum Ende stets ausgeglichen war. Erst kurz vor Schluss konnte sich der TV Langen, welcher am Wo-

chenende die Aufstiegsspiele zur zweiten Bundesliga bestreitet, durch zwei verwandelte Angriffe absetzen. Im anschließenden Spiel gegen den TV Homburg wäre man mit einem Sieg für das Spiel um Platz 3 qualifiziert gewesen. Leider reichte es auch hier trotz einer 4-Punkte-Führung zur Halbzeit nicht zum Sieg, und mit Schlusspfiff konnte man den entscheidenden Ball nicht abwehren. Somit reichte es nach einem weiteren Sieg gegen den TV Wüschmichelbach am Ende zu einem guten fünften Platz von insgesamt 14 Teilnehmern. Für den TVO spielten: Jannick Großmann, Matteo Hertweck, Raphael Unser, Max Hajdukovic, Thorsten Ikker sowie Timo Scherer.

Auch für die Faustballabteilung ist während den Sommerferien nun Zeit, um nach einer langen Saison wieder Kraft und Energie zu tanken, ehe es nach den Ferien mit dem Jedermanns-Turnier am 20. Sept. im heimischen Eichelbergstadion nochmal zu einem echten Highlight kommt. Des Weiteren sind unsere U14 Spieler Razvan Anitei, Niklas Göhler und Luca Mayer für die badische Auswahl zur Teilnahme am Deutschlandpokal am 20./21. Sept. in Veilsdorf (Thüringen) sowie zum Jugend-Europapokal am 4./5. Okt. in Dresden nominiert.

EINRICHTUNGEN OBERWEIER

Freiwillige Feuerwehr Oberweier

Dorfhock

Am Fr., 1. und Sa., 2. Aug., lädt die Freiwillige Feuerwehr Oberweier zu ihrem alljährlichen Dorfhoek hinter dem Feuerwehrhaus ein. Freitag startet der Festbetrieb ab 17 Uhr mit umfangreichem Speise- und Getränkeangebot. Bei gutem Wetter sorgt ab 19 Uhr die Band „The Blue Mule“ mit Blues- und Soul-Live-Musik für Unterhaltung. Samstags heißt die Feuerwehr ihre Besucher bereits ab 15 Uhr mit Kaffee und Kuchen willkommen. Gegen 16 Uhr findet eine Schauübung der Jugendfeuerwehr statt, gefolgt von einer Schauübung der aktiven Feuerwehr um 18 Uhr. Die Feuerwehr Oberweier freut sich auf zahlreiche Gäste.



SELBACH

ORTSVERWALTUNG SELBACH

Keine Sprechstunden im Rathaus Selbach

Es finden nächste Woche keine Sprechstunden im Rathaus Selbach statt.

TERMINE SELBACH

Jahrgang 1939

Am Mi., 6. Aug., treffen wir uns um 14 Uhr am Parkplatz Sattley in Staufenberg. Danach Einkehr im Naturfreundehaus Weisse Stein zu einem gemütlichen Beisammensein. Bitte Fahrgemeinschaft bilden.

VEREINE SELBACH

Turnerbund Selbach

Sommerprogramm

Der Turnerbund Selbach lädt alle Sportbegeisterten zum abwechslungsreichen Sommerprogramm 2025 ein. Ob Frühsport, Line Dance oder Power Intervall – hier kommt jeder auf seine Kosten. Die Angebote sind offen für alle ab 14 Jahren – TBS-Mitglieder trainieren kostenlos, Nicht-Mitglieder zahlen 5 Euro pro Einheit. Ort: Erika-Weber-Platz Selbach; Anmeldung bei Katja Rahner, Tel.



0179 6656413. Frühsport / Gymnastik für alle: (jeweils um 9 Uhr) freitags, 1. Aug., 8. Aug., 15. Aug., 22. Aug.

Abendliche Kurse (jeweils um 19 Uhr): Mo., 4. Aug.: Fit mit Linedance, Mi., 6. Aug.: Drums Alive, Mo., 11. Aug.: Fit mit Linedance, Mi., 13. Aug.: Power Intervall, Mo., 18. Aug.: Fit mit Linedance, Mo., 25. Aug.: Skyboxing, Mo., 1. Sept.: Skyboxing, Mi., 3. Sept.: Power Intervall. Einfach vorbeikommen, mitmachen und den Sommer aktiv genießen.

Fit mit Linedance – Anfänger und Fortgeschrittene

Jetzt mit Spaß in Bewegung kommen. Anfängerkurs: 15. Sept., 29. Sept., 13. Okt., 3. Nov.; Leitung: Angelika Hornung; Kosten: Vereinsmitglieder frei, Nichtmitglieder 20 Euro. Fortgeschrittene: 22. Sept., 6. Okt., 20. Okt., 10. Nov., 24. Nov.; Leitung: Katja Rahner; Kosten: Vereinsmitglieder frei, Nichtmitglieder 10er-Karte 50 Euro. Uhrzeit: jeweils 19.30 bis 20.30 Uhr.



GAGGENAU

Entdecken Sie Gaggenau

www.gaggenau.de

www.gaggenau.de/facebook



www.gaggenau.de/instagram

SULZBACH



AKTUELLES SULZBACH

Parkverbot und Straßensperrung in Sulzbach am 7. und 8. August

Im Zuge des Glasfaserausbaus der Stadtwerke wird in der Nacht von Donnerstag, 7. August auf Freitag, 8. August ein Schwertransport erwartet. Angeliefert wird ein sogenanntes POP-Gebäude (Point of Presence). Das kompakte Technikgebäude bildet das zentrale Herzstück der Glasfaserversorgung: Von hier aus wird das Glasfasersignal künftig an alle angeschlossenen Haushalte gesendet. Der Schwertransport hat eine Überbreite und erfolgt mit Polizeibegleitung. Standort wird im Bereich des alten Friedhofs sein. Bereits einige Tage zuvor werden auf der Strecke Parkverbotsschilder aufgestellt, die dringend beachtet werden müssen, damit der Schwertransport problemlos durch die Straßen kommt. Betroffen sind insbesondere die Ottenauer Straße, Neue Straße, Dorfstraße und Straußgasse.

Zum Abladen des Schwertransports werden zwei Autokräne benötigt. Hierfür wird der Bereich um den „Kreisel Alter Friedhof“ voll gesperrt. Die Sperrung wird im Laufe des Freitages wieder aufgehoben. Betroffene Anwohner erhalten hierzu eine gesonderte Information der Stadtwerke.

Sanierung der Kreisstraße bringt einige Einschränkungen

Voraussichtlich am Montag, 11. August beginnen die Sanierungsarbeiten an der Kreisstraße K3705 zwischen Ottenau und Sulzbach. Dabei muss in den kommenden Wochen mit einigen Einschränkungen gerechnet werden. Insbesondere zu Beginn der Bauarbeiten wird eine Vollsperrung nicht zu vermeiden sein, da im ersten Bauabschnitt (Ortseingang Ottenau bis Einmündung Kniebisstraße) die Fahrbahn zu eng ist. Geplant sind deshalb Umleitungen von Sulzbach über die Rudolf-Preissler Straße und Michelbach nach Gaggenau. Wer von Gaggenau nach Sulzbach möchte, wird über den Waldfriedhof und die Schützengasse geleitet. In den drei weiteren Abschnitten wird die Straße von der Kniebisstraße bis kurz vor die Kreuzung der Hauptstraße saniert. Die Sanierung der Kreisstraße erfolgt durch den Landkreis Rastatt. Genauere Informationen, auch zu den Umleitungen, erfolgen noch.

ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunden bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 0160 4894995 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

VEREINE SULZBACH

Musikverein Sulzbach

JuKa SummerNight

Am vergangenen Samstag fand die JuKa SummerNight statt. Bei kühlen Cocktails, leckeren Salaten sowie Bratwurst präsentierten sich die Jungmusiker und zeigten ihren aktuellen musikalischen Leistungsstand. Von Neuanfängern über die musikalische Früherziehung sowie die Blockflöten AG der Bernsteinschule bis zu Fortgeschrittenen war alles vertreten. Es gab ein buntes musika-

lisches Programm auf verschiedensten Instrumenten zu hören. Diese Vielfalt wurde hervorragend mit der JuKa (Jugendkapelle) des Musikvereins Sulzbach abgerundet, die nicht ohne eine Zugabe vom Publikum entlassen wurde. Derzeit sind 18 Kinder und eine Erwachsene in Ausbildung. Die Jugendleiterin Kathrin Finkbeiner und der Jugenddirigent Oliver Eberhardt sind stolz auf ihre Truppe und freuen sich weiterhin auf neuen Zuwachs. Weitere Infos unter: www.mvsulzbach.de.



Der musikalische Nachwuchs.

Foto: Musikverein Sulzbach

Obst- und Gartenbauverein Sulzbach

Sammelbestellung von Obstbäumen

Auch in diesem Jahr bietet der Obst- und Gartenbauverein eine Obstbaumsammelbestellung an. Sie können sich über unsere Homepage www.ogv-sulzbach.de über die Sortenliste informieren. Bestellungen können gerne bei Rüdiger Werth, Tel. 07225 70331 oder Andreas Seitz, Tel. 07225 3614 bis 29. August abgegeben werden.

Landwirtschaftlicher TÜV

Alle Interessierten können sich schon mal notieren, dass der landwirtschaftliche TÜV am Fr., 17. Okt., wieder nach Sulzbach kommen wird. Auf dem Parkplatz vor der Turnhalle können dann zwischen 15 und 16.30 Uhr Traktoren, landwirtschaftliche Geräte und ungebremste Anhänger zur TÜV-Prüfung vorgeführt bzw. abgenommen werden.

Kurs „Sauerkraut im Glas“

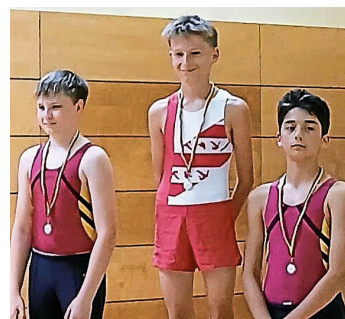
Mitte bis Ende Oktober wird auch wieder der Kurs „Sauerkraut im Glas“ unter der Leitung von Ulrike Seitz stattfinden. Hier können Sie lernen, wie man Sauerkraut ganz schnell und einfach in Schraubgläsern fermentieren und haltbar machen kann. Der genaue Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben und ist abhängig von der Verfügbarkeit des Krauts. Details und Anmeldungen direkt bei Ulrike Seitz, Tel. 07225 3614.

Turnverein Sulzbach



Erfolgreich beim Gau-Kinderturnfest des Turngau Mittelbaden-Murgtal

Beim diesjährigen Gau-Kinderturnfest des Turngau Mittelbaden-Murgtal zeigten die jüngsten Sportler aus der Region beeindruckende Leistungen. Mit dabei war auch der TV Sulzbach, der mit einer motivierten Abordnung an Turnern antrat und sich in den verschiedenen Wettkampfklassen bestens präsentierte. Ein besonderes Highlight aus Sulzbacher Sicht war der Auftritt von Jonas Haitz: In seiner



In der Mitte der Erstplatzierte Jonas Haitz vom TV Sulzbach.

Foto: TV Sulzbach

Gau-Klasse setzte er sich souverän gegen die Konkurrenz durch und belegte den ersten Platz. Mit sauber ausgeführten Übungen und großer Konzentration überzeugte er an allen vier Geräten – eine herausragende Leistung, die die intensive Trainingsarbeit der vergangenen Wochen eindrucksvoll widerspiegelt. Auch die Mädchennschaft des TV Sulzbach zeigte in ihren Wettkämpfen durchweg respektable Leistungen. Trotz starker Konkurrenz bewiesen die jungen Turnerinnen ihr Können an Geräten wie Boden, Schwebebalken und Sprung. Viele persönliche Bestleistungen bestätigen, dass der TV Sulzbach auf eine starke Nachwuchsarbeit bauen kann. Der TV Sulzbach zeigt sich stolz über das Engagement seiner jungen Athleten. Das Gau-Kinderturnfest war für alle Beteiligten eine gelungene Veranstaltung voller sportlicher Freude, Teamgeist und wertvoller Erfahrungen – und ein Beleg dafür, wie lebendig das Turnen in der Region ist.

EINRICHTUNGEN SULZBACH

Kath. Kindergarten „St. Anna“

Abschiedsfeier der Dino-Kinder

In den letzten Wochen haben sich die Dino-Kinder des Kindergartens St. Anna intensiv mit dem Buch „Der Happaflapp reist in den Müthenwald“ von Michael Engler beschäftigt. Sie begleiteten Flapps abenteuerliche Suche nach Freunden und lernten viele fantastische Figuren kennen. Im Juli war es dann endlich so weit und die Kinder konnten sich selbst auf eine Reise in den Müthenwald begeben. Dort warteten neben Flapp, Tatz, Rothaar und Schnieke auch zahlreiche Aufgaben und Rätsel auf die Kinder. Mit viel Geschick und klugen Ideen fanden sie den richtigen Weg und bewältigten sogar gemeinsam die Überquerung des Spinatsees. Mit dem Fund einer Schatzkiste war das Abenteuer bestanden und stolz wanderten die Kinder zum Kindergarten zurück. Dort hatten die Eltern und einige Erzieherinnen bereits alles für ein gemütliches Fest aufgebaut und dekoriert. Sogar das Büfett passte zum Müthenwald und wurde begeistert von den Kindern geplündert. Durch das Geschenk einer kleinen Sitzbank mit den Handabdrücken der Dino-Kinder und einem neuen Spielmaterial für die Gruppen werden die Kinder auch nach ihrer Einschulung präsent im Kindergarten bleiben.



Die Müthenwaldkarte führte die Kinder zur Schatztruhe. Im Kindergarten wartete ein liebevoll gestaltetes Büfett und eine Überraschung von den Dino-Kindern. Foto: Kindergarten St. Anna

Stadtverwaltung Gaggenau

Rathaus – Vermittlung	962-0
Telefax	962-377
Medien und Kommunikation	962-404
Interne Revision	962-470
Feuerwehr und Zivilschutz	962-618
Klima und Energie	962-551
Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung	962-660
Bürgerservice, Tourismus und Kultur:	962-610
- Bürgerbüro mit Stadinfo	962-610
- Standesamt und Friedhöfe	962-620
- Kulturbüro	962-513
- Stadtbibliothek	962-521
Finanzen:	962-586
- Haushalt	962-481
- Liegenschaften	962-500
- Stadtkasse	962-490
- Abgaben	962-488
- Beteiligten	962-480
Hauptamt:	962-420
- Zentrale Dienste	962-423
- Personal	962-460
- Organisation	962-467
- Datenverarbeitung	962-430
- Stadtarchiv	962-440
Ordnung und Soziales:	
- Ausländer- und Sozialwesen	962-630
- Öffentliche Sicherheit und Ordnung	962-601
- Gesellschaft und Familie	962-606
- Schulen und Betreuung	962-516
Hochbau:	962-552
- Planen und Bauen	962-536
- Gebäudeverwaltung	962-547
Städtebau und Umwelt:	962-658
- Stadtplanung	962-658
- Baurecht	962-656
- Tiefbau	962-563
- Umwelt	962-575
- Technische Betriebe	962-585
Stadtgeschichtliche Sammlungen	962-442
Städtische Wohnungsgesellschaft/	
Stadt Wohnung	962-670
Wohngeldstelle	962-634
Gleichstellungsbeauftragte	962-606
Fundbüro	962-444
Grundbucheinsichtsstelle	962-555
Gutachterausschuss	962-507
Stadtwerke	
Zentrale	9885-0
Kundenservice	9885-500
Störungsdienst/Bereitschaft (Gas/Wasser/Strom)	07225-1001
Telefax	9885-774
Murganabad	962-685